Tips
Freistadt
total. regional.
10.01.2018 / KW 02 / www.tips.at

Rallye-Spektakel Ein Mühlviertler Siegerteam brachte die 33. Lietz-Sport-Jännerrallye hervor: Johannes Keferböck und Hannes Gründlinger standen nach 16 Sonderprüfungen am Siegertreppchen ganz oben. Seite 28 / Foto: Daniel Fessl

Schuldenberg von 124 Millionen Euro

Auf dem Internetportal www.gemeindefinanzen.at sind die Haushalte aller Gemeinden bis in viele Details einsehbar. Insgesamt tragen die 27 Gemeinden des Bezirks Freistadt einen Schuldenberg von 124 Millionen Euro. Die höchsten Pro-Kopf-Schulden hat Sandl mit 3779 Euro, die niedrigsten Bad Zell mit 801 Euro. **Seite 11**

Etwas Besonderes

Schon seit 50 Jahren begleitet Franz Duschlbauer aus Zulissen die Sternsinger von Haus zu Haus. Zum Jubiläum waren seine fünf erwachsenen Söhne mit von der Partie. >> Seite 2

Von zrupften Engeln

Eva Hintersteininger aus Tragwein schreibt in einem berührenden Buch über die Heraus- und Überforderung bei der Pflege hilfloser Angehöriger. >> Seite 4

Mehr Babys

Ein Geburtenplus sorgt im LKH Freistadt für Freude. >> Seite 7

Neujahrsempfang

Freistadts Bürgermeisterin lädt zum Sauschädl-Essen. >> Seite 14

Österreichische Post AG | RM 02A034596K | 4010 Linz | Auflage Freistadt 28.142 Stk. | OÖ 674.842 Stk. | Gesamt 1.021.906 Stk. | Redaktion +43 (0)79 42 / 741 00

Fotos: Julia Stumbauer

ZUM 50-JAHR-JUBILÄUM

Wenn der Våter mit seinen fünf Buam Sternsingen geht

RAINBACH. Seit 50 Jahren ist Franz Duschlbauer aus Zulissen mit den Sternsingern unterwegs. Zum runden Jubiläum machten ihm seine fünf erwachsenen Söhne eine besondere Freude und begleiteten ihren Vater als Kaspar, Melchior, Balthasar, Stern- und Kassaträger durch die Dörfer Zulissen und Deutsch-Hörschlag.

von SUSANNE ÜBEREGGER

„Halleluja, die Heiligen Drei Kini san do“: Rund einhundert Mal haben die fünf Zulisser Sternsinger am Ende des Tages ihre Lieder gesungen und ihre Sprüche aufgesagt sowie gut 1000 Euro an Spenden gesammelt, als sie sich mit der Tips-Redakteurin zum Interview treffen.

Hinter ihnen liegt ein anstrengender Tag, der um 7 Uhr in der Früh mit dem Anlegen der bunten Gewänder begonnen hat: Gut einhundert Häuser haben Klemens (32), Manuel (29), Franz jr. (24), Severin (21) und Armin (20) *(am Foto v. r. n. l.)* aufgesucht, Lieder gesungen, Geld für den guten Zweck gesammelt und das obligatorische „C+M+B“ mit Kreiden an die Haustüren geschrieben. „Als uns die Leute gesehen haben, sind die Süßigkeiten gleich weggeräumt und die Stamperl geholt worden“, lacht Sternträger Klemens, der älteste der Brüder. Trinkfest muss man als erwachsener Sternsinger schon sein. Dass es seine Burschen aber nicht übertreiben, darauf hatte Vater Franz Duschlbauer schon ein Auge. Der 59-Jährige ist seit fünf Jahrzehnten mit den Zulisser Sternsingern unterwegs, das erste Mal war er als Ministrant mit neun Jahren dabei.

Das Wichtigste ist der strenge Blick, damit die Sternsinger-Kinder nicht lachen.

FRANZ DUSCHLBAUER (SCHMUNZELND)

Normalerweise begleitet der Landwirt, Hausname Hansbauer, die Kinder beim Sternsingen. Doch heuer, zum 50. Jubiläum, kamen alle fünf Söhne mit – wie schon zum 40-Jahr-Jubiläum. Als Kinder und Jugendliche waren die Brüder schon auch öfter mit von der Partie, aber nie alle auf einmal. Immer freiwillig? „Sagen wir mal so, es war freiwilliger Zwang“, lacht Manuel Duschlbauer, der die Rolle des Balthasar übernommen hat.

Als der Stern verloren ging und das Geld beinahe auch

Die Erfahrung aus fünf Jahrzehnten kommt Franz Duschlbauer bei der Sternsinger-Runde sehr zugute. „Der Våter weiß immer, wo er d’Leut suchen muss“, sagen die Söhne. Denn nicht immer öffnet gleich jemand, wenn die Heiligen Drei Könige an die Tür klopfen. Auch Anekdoten können die Duschlbauers einige erzählen: Zum Beispiel davon, als der damalige Pfarrer glaubte, Duschlbauer besäße schon einen Führerschein und könne die Sternsinger fahren: „Ich hatte aber noch keinen Schein. No, dann haben wir die Tour halt zu Fuß gemacht. Zuerst nach Rainbach zum Anziehen, dann weiter nach Deutsch-Hörschlag und Zulissen. Es ist sich aber trotzdem an einem Tag ausgegangen!“ Es kam vor, dass querfeldein durch meterhohen Schnee gespurt werden musste, der Stern ging mal verloren und das größte Missgeschick passierte, als es dem Kassaträger – oder vielmehr Schuhschachtelträger – auf Glatteis die Füße ausriss, die Schachtel mit den bereits gesammelten Spenden runterfiel und das Geld rundherum verstreut lag.

Noch ein „Ihr Kinderlein kommet“ zum Abschied

Franz Duschlbauer macht üblicherweise immer den Chauffeur für die Kinder und passt auf, dass sie beim Singen nicht lachen. „Da setz ich immer einen ganz strengen Blick auf“, schmunzelt der Zulisser, der in den 50 Jahren nur ein Mal seiner Sternsinger-Pflicht nicht nachkommen konnte, weil er krank das Bett hüten musste.

Die Duschlbauer-Brüder hatten dieses Jahr übrigens noch ein besonderes Lied im Repertoire: „In Häusern von jungen Familien haben wir noch extra ein Fruchtbarkeitslied, das „Ihr Kinderlein kommet“, gesungen. Also wenn’s dieses Jahr recht viele Kinder gibt in Zulissen und Deutsch-Hörschlag, dann haben wir das Unsere dazu beigetragen!“ ■

Foto: Wodicka

Küchenbrand

FREISTADT. Eine eingeschaltete Herdplatte verursachte einen Küchenbrand. Ein Jausenbrett aus Plastik entzündete sich. Die Bewohner unternahmen sofort einen Löschversuch mit einer Decke und verständigten anschließend die Feuerwehr. Beim Eintreffen der Polizei war bereits die Rettung vor Ort. Die Feuerwehr rückte mit 20 Mann aus. Der Sachschaden ist noch nicht klar, beim Löschversuch zog sich der Küchenbesitzer eine kleine Brandwunde zu.

Autos kollidiert

ST. OSWALD. Auf der schneebedeckten und glatten Fahrbahn in Obermarreith kam ein Autofahrer ins Rutschen und geriet auf die Gegenfahrbahn. Er kollidierte mit einem weiteren Auto. Beide Fahrer samt Beifahrer suchten das LKH Freistadt zur Untersuchung auf.

Auto überschlagen

MÖNCHDORF. Ins Schleudern kam ein 46-Jähriger auf der B124 in Fahrtrichtung Königswiesen. Er kam von der Fahrbahn ab. Das Auto überschlug sich und kam im Straßengraben am Dach liegend zum Stillstand. Ein Mitfahrer erlitt bei dem Unfall Wirbelverletzungen und wurde mit der Rettung Königswiesen ins Krankenhaus nach Linz gebracht.

BIERLIEFERUNG

Kurioses zur Jännerrallye

SANDL. So was gibt's auch nur im Mühlviertel, könnte man sich denken, wenn man hört, dass die Bierlieferungen schon per Helikopter durchgeführt werden. So geschehen bei der Jännerrallye-Sonderprüfung St. Oswald–Sandl, genauer gesagt in Pürstling. In der Actionzone Pürstling war dem Veranstalter, der Freiwilligen Feuerwehr, das Bier ausgegangen. Wegen Straßensperren war die Anlieferung äußerst schwierig. Kurzerhand wurde der Heli-Pilot, der auch Zuschauerflüge durchführte, dazu angehalten, doch bitte einige Kisten Bier vom Spar-Markt in Sandl mitzunehmen. Schon vorher hatten Veranstalter und Zuschauer

Ein Helikopter transportierte Bier zur Actionzone der FF Pürstling.

Bierkisten durch den Wald schleppen müssen. Weil die Piloten eine Sondergenehmigung hatten, durften sie – bei Einverständnis der Anrainer – auf einer nahegelegenen Wiese landen. Markus Oberreiter vom Spar-Markt wartete bereits mit dem Biervorrat. Von dort ging es dann mit mehreren Kisten zurück in die Actionzone! ■

Sacher
VORHANG DEKOR & MORE
4284 Tragwein, Markt 21
Tel.: 07263/88314
4240 Freistadt, Etrichstraße 1
Tel. 07942/74890

WINTERSCHLUSSVERKAUF
10. bis 30. Jänner 2018
-20% auf Vorhänge und Heimtextilien (Lagerware)
Gratis Heimservice
Ihr Fachberater in Ihrer Nähe

www.sacher-textildekor.at

BUCH-NEUERSCHEINUNG

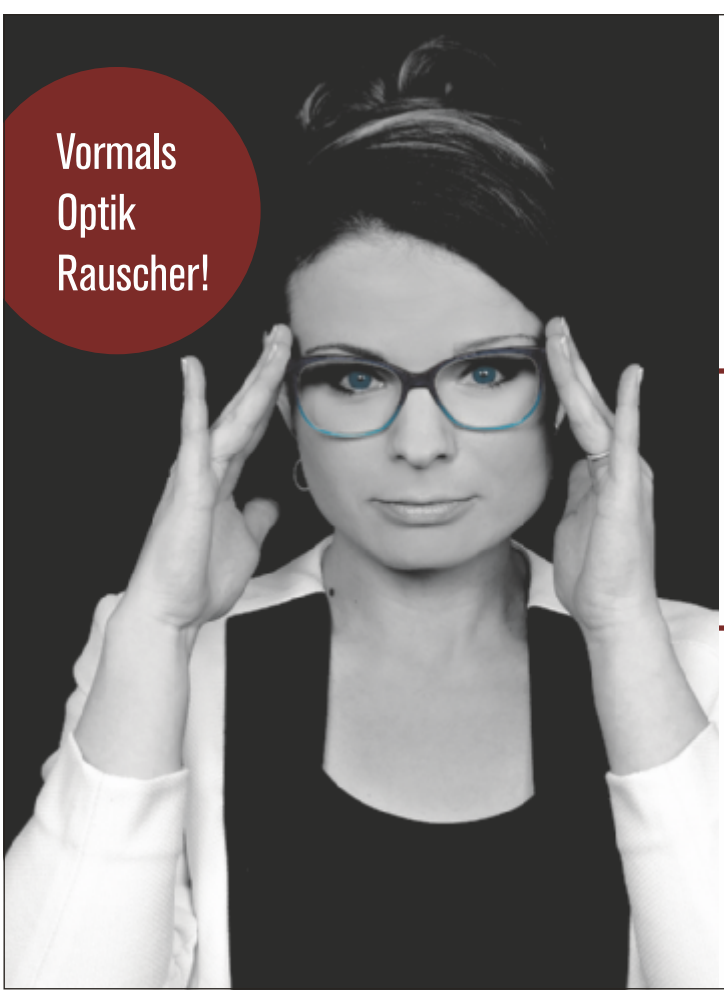
Vielleicht sind Engel auch zrupft: Berührendes aus 30 Jahren Pflege

TRAGWEIN. „Vielleicht sind Engel auch zrupft – Tagebuch einer pflegenden Angehörigen“ heißt das Buch von Eva Hintersteininger, in dem die pensionierte Religionslehrerin aus Tragwein unverblümt ehrlich über die Heraus- und Überforderung der Pflege alter und kranker Angehöriger berichtet.

Die Pflege hilfsbedürftiger Angehöriger ist Thema des Buches. Symbolfoto: Wodicka

Hinter dem ironisch gefärbten Buchtitel verbergen sich gesammelte Erfahrungen von mehr als 30 Jahren als pflegende Angehörige. Eva Hintersteininger, Jahrgang 1950, schreibt über die Zeit der Betreuung und Pflege ihrer kranken und hilflos werdenden Eltern und davon, wie sie für die im Haus lebende sehbehinderte und völlig auf Hilfe angewiesene Tante ebenso rund um die Uhr Pflege leistet. Der auf dem Cover als Engel erscheinende, mehrfach schwer beeinträchtigte Bruder Franz nimmt im Leben seiner jüngeren Schwester ebenso einen wichtigen Platz ein. Die Autorin nimmt ihre Leser mit zu packenden Momenten des Nicht-mehr-Könnens und der Überforderung, aber auch zu freudigen und humorvollen Erlebnissen. Die nötige Kraft für ihre Aufgaben schöpft Eva Hintersteininger seit jeher aus ihrem tiefen christlichen Glauben, aus dem familiären Zusammenhalt und guten freundschaftlichen Kontakten.

Die Pflegeerfahrungen Eva Hintersteiningers sind als Buch im Eigenverlag erschienen und bei ihr unter der Adresse Markt 8, 4284 Tragwein oder per E-Mail unter andreas.hunger@gmx.at erhältlich, der Unkostenbeitrag beträgt zwölf Euro zuzüglich Porto. Tips verlost drei Stück des Buches „Vielleicht sind Engel auch zrupft“ auf www.tips.at!



Der OPTIK FÜRST
Inh. Olivia Fürst
Pfarrgasse 5 • 4240 Freistadt
Tel: 07942/726 96 • Mail: office@optik-fuerst.at
www.optik-fuerst.at

Neujahrs Aktion -50%
auf Fassungen*
von 2.1. bis 31.1.
*gültig beim Kauf einer Komplettbrille (Gläser+Fassung)

Foto: Tourismusschulen

Die Tourismusschulen Bad Leonfelden gewähren Einblicke in den Schulalltag.

TOURISMUSSCHULEN

Tag der offenen Tür

BAD LEONFELDEN. Die Tourismusschulen Bad Leonfelden (Baletour) laden am Freitag, 12. Jänner von 12 bis 16.30 Uhr zum „Tag der offenen Tür“ ein. An diesem Informationstag präsentieren die Baletour ihr vielfältiges Ausbildungsangebot. Den ganzen Nachmittag über finden in regelmäßigen Abständen Führungen durch die Schule statt. Dabei wird allen interessierten Schülern und Eltern ein Überblick über die zukunftsorientierte und vielseitige Ausbildung an der Schule im Bereich Tourismus- und Freizeitwirtschaft geboten. ■

i WANN & WO

Freitag, **12. Jänner** 2018
ab 12 Uhr, Tourismusschule

AGRARBILDUNGSZENTRUM

Schnuppern gehen

HAGENBERG. Alle interessierten Schüler der dritten und vierten Klassen der Neuen Mittelschule sind eingeladen, am Montag, 22. Jänner, einen Tag im Agrarbildungszentrum Hagenberg zu erleben. Programm: Information über die Ausbildungsschwerpunkte sowie buntes Programm in Kleingruppen von 8 bis 17 Uhr. Die Schüler sind auch zum Mittagessen eingeladen. Anmeldung nötig unter: lwbfs-hagenberg.post@ooe.gv.at oder Tel. 0732/7720-33400 ■

Am Schnuppertag, 22. Jänner, können sich Schüler der dritten und vierten Klassen NMS über das ABZ Hagenberg informieren. Foto: ABZ Hagenberg

FREI UND WILLIG.

BLUTPLASMA SPENDEN RETTET LEBEN.

Geben Sie uns Ihre Spende und helfen Sie damit kranken Menschen.

Für Ihren Zeitaufwand erhalten Sie 25 € pro Spende.

BioLife Plasmazentrum Linz
Gruberstraße 23
T 0732 I 790 013
www.biolife.at

BioLife Plasmazentrum Wels
Pollheimerstraße 15
T 07242 I 436 36
www.biolife.at

BioLife PLASMAZENTRUM

RISTORANTE - PIZZERIA
NAPOLI
WIR SIND ÜBERSIEDELT
4271 ST. OSWALD, MARKT 44

Tel. 07945/80039
Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 09-01 Uhr, Fr. + Sa. 09-04 Uhr
So. 09-22 Uhr, Küche bis 23 Uhr
Alle Speisen auch zum Mitnehmen!

SKICUP

Erste Rennen der neuen Saison

FREISTADT. Wie auch in den vergangenen Jahren startete der USC Piwag Freistadt am Freistädter Skilift zu Silvester in die neue Skisaison.

Die besten Läufer des Kidscup in Freistadt Foto: USC Piwag Freistadt

Beim Zwergerlrennen starteten heuer 139 Rennläufer (davon 38 vom USC Piwag Freistadt). Die jüngsten Teilnehmer waren erst vier Jahre alt. Zahlreiche Fans feuerten alle Rennläufer in der Freistädter Zielarena kräftig an. Zu Rennbeginn regnete es noch leicht, aber schon nach den ersten Rennläufern kam die Sonne zum Vorschein und zauberte im Ziel einen wunderschönen Regenbogen. Laufbestzeit im Zwergerlrennen erreichte Armin Stumbauer (U16) vom USV St. Oswald/Freistadt mit 29,68 Sekunden. Gleich im Anschluss an dieses Rennen startete der Kidscup Sport2000/Roth Freistadt. 81 Rennläufer strahlten mit der Sonne um die Wette und zeigten ihr Können. Mit Begeisterung und voller Freude erwarteten die Eltern, Freunde und Fans die Kinder im Ziel. Alle waren stolz über die tollen erbrachten Leistungen. Über ihre ersten Plätze freuten sich Jana Kaar, Levin Pointner, Marie Reitmeier, Valentina Hoschek, Simon Jahn, Hannah Hoschek und Jakob Buchmeier. Platz zwei erreichten Selina Remplbauer, Lisa Reitmeier, Ilia Flautner, Romy Freudenthaler, Tobias Buchmeier und Juliana Flautner. Platz drei belegten Lisa Jahn, Timo Pointner und Laureen Flautner. Die Laufbestzeit fuhr Sebastian Mülleder (U16) vom USC St. Oswald/Freistadt mit 29,48 Sekunden ein.

Auch auf Landesebene vorne mit dabei

Die ersten Rennen auf Landesebene starteten am 7. Jänner auf der Höss in Hinterstoder. Beim Riesentorlauf der OÖ Kinder Ski Challenge erreichte Simon Jahn den hervorragenden zweiten Platz und Romy Freudenthaler den dritten Platz. Weitere Platzierungen: Hannah Hoschek Platz elf, Timo Flautner Platz elf, David Grossfurtner Platz 13, Lukas Friesenecker Platz 21. Parallel dazu startete der erste Slalom des Energie AG Nachwuchscups. Jakob Buchmeier fuhr zwei gleichmäßig gute Läufe und erreichte den fünften Platz. ■

DER WALD hat in OÖ eine große Bedeutung. 42 % der Landesfläche sind mit Wald bedeckt. Angesichts der Klimaerwärmung sind wir gefordert, Waldbestände zu begründen, die auch in 100 Jahren noch wachsen können. Das Land OÖ und die OÖ Landwirtschaftskammer informieren Sie über die wichtigsten forstlichen Zielsetzungen und Förderungsmöglichkeiten.

EINLADUNG ZUR VERANSTALTUNGSREIHE

WALDWIRTSCHAFT HAT ZUKUNFT

■ 15. JÄNNER 2018 | 19:30 Uhr
Agrarbildungszentrum **Hagenberg**

■ 23. JÄNNER 2018 | 19:30 Uhr
Landwirtschaftliche Berufs- und Fachschule **Altmünster**

■ 25. JÄNNER 2018 | 19:30 Uhr
Landwirtschaftliche Berufs- und Fachschule **Schlierbach**

■ 30. JÄNNER 2018 | 19:30 Uhr
Landwirtschaftliche Berufs- und Fachschule **Otterbach**

Um ANMELDUNG und BEKANNTGABE des Termines wird gebeten unter: forst.lfw.post@ooe.gv.at

Bezahlte Anzeige Foto: ©Pakhnyushchyy-stock.adobe.com

LE 14-20 | lk Landwirtschaftskammer Oberösterreich | LFW

SPIEL SPORT MOTORIK PENZ

Die Fa. Spiel Sport Motorik Penz sucht zur Verstärkung Ihres Teams Mitarbeiter / eine Partie zur Errichtung und Montage von Spiel - & Sportgeräten.

Poliere, Vorarbeiter, Facharbeiter – Tiefbau / Holzbau (m/w)

Tätigkeitsbereich
- Montage von Kinderspielplätzen, Motorikparks® & div. Holzbauten
- Einsatzgebiete überwiegend in Niederösterreich, Oberösterreich & Wien
- Selbstständige Abwicklung von Bauvorhaben auf der Baustelle
- Arbeiten in 2-3 Mann Teams

Anforderungsprofil
- Lehrabschluss
- Führerschein B (E zu B vorteilhaft)
- Verlässlichkeit
- Eigenverantwortung
- Reisebereitschaft

Unser Angebot
- Abwechslungsreiche Bautätigkeiten
- Gute Weiterentwicklungsmöglichkeiten
- Leistungsgerechte Entlohnung
  Entsprechende Überzahlung je nach Qualifikation & Berufserfahrung
- Einstieg: ab sofort

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

Fa. Spiel Sport Motorik Penz
Komau 3, 3925 Arbesbach
T +43 2813 / 7306
Email: office@motorik-penz.at

Gemäß KV Holzbau-Meistergewerbe beträgt der kollektivvertragliche Mindestlohn: Poliere € 15,25,- ; Vorarbeiter € 14,09,- ; Facharbeiter € 13,15,-.

GEBURTENPLUS

516 Babys kamen 2017 zur Welt

FREISTADT. Mit 516 Babys, die 2017 ihren ersten Schrei in der Geburtshilfeabteilung des LKH Freistadt taten, zieht das Spital eine äußerst positive Bilanz. Das Geburtshilfeteam rund um Leiter Peter Neuner darf sich über ein Geburtenplus von 5,74 Prozent im Vergleich zum Vorjahr freuen (488 Babys).

516 Babys kamen 2017 am Landeskrankenhaus Freistadt zur Welt. Foto: gespag

Zahlenmäßig wurden im Vorjahr die Mädchen von den Buben überrundet. Insgesamt waren es 236 Mädchen und 280 Buben – davon einmal Zwillinge –, die an der Abteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am LKH Freistadt zur Welt kamen. Der geburtenstärkste Monat war der August mit 50 Geburten. Am 17. August 2017 kamen mit fünf Kindern die meisten Babys zur Welt. Der Wonneproppen mit dem stolzesten Geburtsgewicht wog im Vorjahr 4770 Gramm. Die Hitliste bei den Buben führten die Namen Tobias, Florian und Paul an. Besonders beliebt bei den Mädchen waren Marie, gefolgt von Sophie, Amelie und Hanna.

Natürliche, intime Geburt

„Viele Frauen äußern heute ganz klar den Wunsch nach einer weitestgehend natürlichen Entbindung in einer intimen und vertrauensvollen Umgebung“, sagt Hebamme Barbara Röblreiter. Erlaubt es der Schwangerschafts- und Geburtsverlauf, so steht im LKH Freistadt daher eine hebammenorientierte Geburt im Vordergrund, die überwiegend auf dem Grundsatz basiert, Frauen in ihrer Fähigkeit zu einer selbstbestimmten Geburt zu bestärken. „Natürlich stehen im Falle von Risikogeburten oder beim Auftreten unvorhersehbarer Komplikationen jederzeit modernste technische Einrichtungen sowie ein erfahrenes Ärzteteam zur Verfügung“, betont Neuner, „es ist diese Kombination aus intimer Begleitung und medizinisch kompetenter Sicherheit, die das so wichtige Vertrauen erzeugt, das es bei einer Entbindung braucht.“ ■

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo-Fr: 9.00-18.00
Sa: 9.00-17.00

A.HABERKORN
Feier' dein Leben

„bis -50 % auf viele Artikel in der Geschirr- und Kochabteilung“

„ein Ofen ist mehr als nur ein Wärmespender, wir bringen Lifestyle in Ihr Heim“

Aktion gültig bis 27. Jänner 2018.

A. HABERKORN & CO GMBH, Gewerbepark Urfahr 32, 4040 Linz
www.haberkorn-linz.com

Neues aus den Gemeinden

BAD ZELL

>> TODESFALL: Rudolf Reiter, Zellhof, verstarb am 22. Dezember im 76. Lebensjahr;

FREISTADT

>> GEBURT: Selina Zeindlinger, am 30. Dezember, Eltern: Andrea und Jürgen Zeindlinger;

>> GEBURT: Emirhan Duran, am 3. Jänner, Eltern: Muammer und Sultan Duran;

>> TODESFALL: Anna Woratschek, Bockaustraße, verstarb am 20. Dezember im 97. Lebensjahr;

>> TODESFALL: Anton Haghofer, Brucknerstraße, verstarb am 21. Dezember im Alter von 70 Jahren;

>> TODESFALL: Theresia Prinz, Brucknerstraße, verstarb am 22. Dezember im Alter von 90 Jahren;

>> TODESFALL: Erwin Freudenthaler, Obermayrstraße, verstarb am 24. Dezember im 66. Lebensjahr;

>> TODESFALL: Herta Hagleitner, Hauptplatz, verstarb am 27. Dezember im 68. Lebensjahr;

>> TODESFALL: Maria Lenz, Harruckerstraße, verstarb am 27. Dezember im 90. Lebensjahr;

>> TODESFÄLLE: Hermine Stütz, Bockaustraße, verstarb am 31. Dezember im 91. Lebensjahr;
Gertraud Sengstschmid, Bockaustraße, verstarb am 31. Dezember im 81. Lebensjahr;

GRÜNBACH

>> TODESFALL: Hubert Pirerfellner, „Nodlbau", Heinrichschlag, verstarb am 4. Jänner im 80. Lebensjahr;

GUTAU

>> GEBURT: Simon Fabian, am 1. Jänner, Eltern: Anna Christine Dietermayr und Dominik Fabian;

>> GEBURTSTAG: Johann Kerschbaummair (90), Bergstraße;

HAGENBERG

>> GEBURTSTAG: Karl Hinterleitner (75), Stöcklgraben;

>> GEBURTSTAG: Karl Praher (85), Jognastraße;

>> GEBURTSTAG: Rosina Handlbauer (85), früher Softwarepark, jetzt Seniorenheim Freistadt;

KEFERMARKT

>> GEBURT: Luca Thalhammer, am 26. Dezember, Eltern: Carmen Thalhammer und Christian Horner;

>> TODESFÄLLE: Herbert Gangl, Lest, verstarb am 26. Dezember im 60. Lebensjahr;
Anna Höller, Lehen, verstarb am 29. Dezember im 87. Lebensjahr;

LANGSCHLAG

>> GEBURTSTAGE: Maria Gratzl (93), Schmerbach; **Maria Laister** (85), Kasbacher Straße; **Kunigunde Kienmayer** (75), Franz Diebl-Straße;

LASBERG

>> GEBURT: Jasmin Alhamoud, am 28. Dezember, Eltern: Abdallah Alhamoud und Khadija Almosa;

>> GEBURTSTAGE: Josef Blöchl (90), Siegesldorf; **Juliana Blöchl** (90), Siegelsdorf;

>> GEBURTSTAG: Johann Larndorfer (80), Walchshof;

>> TODESFALL: Alois Wenzel, Oswalderstraße, verstarb am 24. Dezember im 78. Lebensjahr;

RAINBACH

>> GEBURT: Anja Antonia Deinat, am 29. Dezember, Eltern: Astrid Lengauer und Stefan Deinat;

ST. OSWALD

>> GEBURT: Milena July Kastenhofer, am 20. Dezember, Eltern: Tina Kastenhofer und Andreas Müller;

>> TODESFALL: Josef Hackl, vulgo Bräuer, Amesreith, verstarb am 28. Dezember im 88. Lebensjahr;

SCHENKENFELDEN

>> TODESFALL: Alois Hanghofer, Hintergasse, verstarb im 95. Lebensjahr;

SCHÖNAU

>> TODESFALL: Johann Aumayer, Schulstraße, verstarb am 20. Dezember im 55. Lebensjahr;

UNTERWEISSENBACH

>> TODESFALL: Anton Holzweber, Landshut, verstarb am 23. Dezember im 57. Lebensjahr;

>> TODESFALL: Johann Haider, Schulstraße, verstarb am 23. Dezember im 64. Lebensjahr;

WALDBURG

>> GEBURT: Ashley Lang, am 22. Dezember, Eltern: Sabrina Lang und Mario Schmidinger;

>> GEBURTSTAG: Josef Weißengruber (80), Waldburg;

>> GEBURTSTAG: Alois Kapeller (80), Freudenthal;

>> TODESFALL: Franz Prungraber, vulgo Aubauer, Lahrndorf, verstarb am 1. Jänner im 87. Lebensjahr;

WARTBERG

>> GEBURTSTAGE: Karl Scheuchenegger (85), Am Teich; **Josef Grubmüller** (85), Altenhaus;

WEITERSFELDEN

>> GEBURT: Jakob Hahn, am 24. Dezember, Eltern: Nicole und Martin Hahn;

>> GEBURTSTAG: Hilda Pressler (85), Weitersfelden;

WINDHAAG

>> TODESFALL: Franz Reindl, Mairspindt, verstarb am 29. Dezember im 60. Lebensjahr.

i HINWEIS

Sehr geehrte Leserinnen,
sehr geehrte Leser!

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen** (Geburten, Hochzeiten, Jubiläen, Prüfungserfolge oder Sterbefälle) **gratis** mit Bild in unserer Rubrik „Neues aus den Gemeinden"!

Bitte um Zusendung per Mail an:
tips-freistadt@tips.at
per Post an:
Tips, Eisengasse 5, 4240 Freistadt

Altersjubiläen veröffentlichen wir mit 70, 75, 80, 85 Jahren und ab dem 90. Lebensjahr jährlich.
Wenn Sie ein Foto mitsenden, bitte unbedingt den Namen des Fotostudios bzw. des Fotografen angeben. Falls es sich um ein Privatfoto handelt, bitte den Hinweis: Foto privat

Mehr erfahren auf Tips.at

wirtrauern.at
Das Trauerportal – mit den aktuellen Todesfällen und der Möglichkeit online Abschied zu nehmen.

INTEGRATION

Privatverzug günstiger

OÖ/LINZ. Die Integrationsoffensive 2018 des Landes OÖ soll unter anderem einen Schwerpunkt auf schon länger hier lebende Gruppen legen. Des Weiteren setzt sich Integrationslandesrat Rudi Anschober (Grüne) für den kostengünstigeren Privatverzug ein.

Als Schwerpunkte der Integrationsarbeit im Land selbst ist 2018 unter anderem die Umsetzung der Integrationsoffensive für Tschetschenen geplant. Außerdem stehen eine konsequente Fortsetzung der Deutschkurse, der Ausbildung und Qualifizierung sowie die Arbeitsmarktintegration der Migranten auf der Agenda. Zudem will Integrationslandesrat Rudi Anschober auch dafür kämpfen, die aktuelle dezentrale Struktur bei der Unterbringung aufrechtzuerhalten. „Wir haben derzeit etwa in Oberösterreich eine stark dezentrale Struktur mit fast 400 Quartieren, die im Durchschnitt 25 Asylwerbende beherbergen. Fast alle Gemeinden helfen mit und 140 ehrenamtliche Vereine arbeiten tagtäglich an der Integration. Niemand wird überfordert, Begegnung findet statt. Dazu kommen fast 2500 Asylwerber, die privat wohnen. Dieser Privatverzug kostet deutlich weniger als die Betreuung in organisierten Quartieren“, so Anschober. Laut Berechnungen des Landes OÖ liegen die Einsparungen durch den Privatverzug alleine in Oberösterreich bei über 8,5 Millionen Euro pro Jahr. „Eine Zerschlagung des Privatverzugs wäre damit auch eine Steuergeldverschwendung“, kritisiert Anschober die Pläne der aktuellen FPÖ/ÖVP-Bundesregierung zur Zentralisierung von Unterkünften. Ein weiterer, zusätzlicher Schwerpunkt 2018 ist „Wohnen nach dem Asylbescheid“. ■

Deutschkurse bleiben auch im Jahr 2018 eine Priorität. Foto: Weihbold

Mehr zu lesen auf tips.at
www.tips.at/n/413685

KURZ & BÜNDIG

Para-Ski-Weltcup

FREISTADT/BAD LEONFELDEN. Der Heeresfallschirmspringerclub Freistadt veranstaltet vom 11. bis 14. Jänner wieder den Para-Ski-Weltcup in Bad Leonfelden. An diesen Tagen werden zwischen 9 und 16.30 Uhr Fallschirmsprünge von einem Hubschrauber aus durchgeführt. Die Start- und Landezone befindet sich in der Nähe des Feuerwehrhauses Laimbach.

Forsttafeln gekauft

KÖNIGSWIESEN. Die Ortsbauernschaft und der Bauernbund setzten ein Zeichen für die Sicherheit bei der Waldarbeit. Um einen gemeinsamen Ankauf von 24 Sperrgebietstafeln für Forstarbeiten hat sich Josef Freinschlag für die Königswieser Bauern eingesetzt. In Zeiten der Waldöffnung sind die Bauern um die Sicherheit der Erholungsuchenden im Wald, wie auch um den Schutz der Waldarbeiter, vor unerwarteten Besuchern bemüht.

LESERGEDICHT

Rückblick mit Weitblick

Viel zu schnell vergeht ein Jahr,
wisst ihr noch, wie das vergangene war?
Habt ihr drüber nachgedacht,
habt geweint und habt gelacht.

Wart ihr für eure Sache unbeirrt
und trotzdem habt ihr euch füreinander interessiert?
Oder war die Neugier euer Ziel,
wisst ihr über andere deshalb viel zu viel!

Auch der Neid hat euch geplagt
und ihr sagt zueinander nicht einmal mehr „Guten Tag"!
Die Sorgen habt ihr mit anderen geteilt,
das führt sicherlich zu keinem Streit.

Schenkt ihr gern ein Lächeln her,
gebt euch Freude und dem Nächsten noch viel mehr.
Seid ihr mit euch und der Welt zufrieden,
diese Haltung wird immer siegen.

Gibt es Taten, die sich lohnen und die immer in euch wohnen?
Ist die Freude euer Bote, der uns gibt eine zufriedene Note.

Besonders Stille brauchen wir,
um uns zu besinnen, sonst werden wir irr.
Diese Gedanken und noch andere wird es geben,
denn diese bestimmen auch weiterhin unser Leben.

Denkt drüber nach und nehmt euch die Zeit,
die Gedanken zu überdenken,
seid dazu bereit!

Heidelinde Hutterer, Waldburg

Foto: Feuerwehr Neumarkt

Abschnitts-Feuerwehrkommandant (Abschnitt Pregarten) Harald Dobusch, Johann Brandstetter, Bgm. Christian Denkmair, Kommandant Peter Resch (v. l.)

FEUERWEHR

Jahresrückblick

NEUMARKT. Das vergangene Jahr ließen Kommandant Peter Resch und die weiteren Kommandomitglieder bei der Vollversammlung am Dreikönigstag Revue passieren. Neben zahlreichen Schulungen und Übungen wurde die Feuerwehr Neumarkt im abgelaufenen Jahr zu 75 technischen und acht Brandeinsätzen gerufen. Abseits davon gab es auch viele erfreuliche Ereignisse. So konnten nach langen Gesprächen und Verhandlungen das neue Tunnel-RLF sowie das LAST in Empfang genommen werden. Auch viele fleißige Kameraden wurden befördert und für ihre Verdienste geehrt. Eine besondere Ehrung erhielt Johann Brandstetter, der die Ehrenurkunde für 70-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr überreicht bekam. Die Jugendfeuerwehrmitglieder Elias Benda und Laurenz Schönauer wurden angelobt und in den Aktivstand überstellt. ■

zum ersten, zum zweiten, zum dritten...

Diese Woche kommen zwei

AEG Waschmaschinen unter den Hammer

Foto Hammer: Wodicka

AEG Waschmaschine L7FS74489;
Waschwirkungsklasse: A, Schleuderwirkungsklasse: A; Öko Inverter Motor; Pro Steam Technologie; Fassungsvermögen: 8 kg; Abmessungen: 850x600x600mm; 5 Jahre Garantie uvm.

Anbieter & Gewährleistungspflicht:
Elektro-Outlet – HGP-Elektro GmbH
Ennser Str. 17, 4400 Steyr - www.elektro-outlet.at

€ 350,-

Mindestgebot,
Preis beim Anbieter: € 699,-

Ersteigern auf
www.tips.at/versteigerung

Die Versteigerung endet am Sonntag, 14.01.2018, um 20 Uhr.

GEMEINDEFINANZEN

Gemeinden des Bezirkes Freistadt haben 124 Millionen Euro Schulden

BEZIRK FREISTADT. Woher kommen die Einnahmen einer Gemeinde? Wofür werden die Steuergelder verwendet? Wie hat sich der Finanzhaushalt in den vergangenen Jahren entwickelt? Einen detaillierten Einblick in diese Zahlen gibt das Finanzportal www.gemeindefinanzen.at.

Foto: Wodicka

Auf dem Online-Portal werden die kommunalen Haushalte transparent dargestellt.

Auf die Gemeinden warten finanziell gesehen viele Herausforderungen im neuen Jahr, nicht zuletzt auch durch das neue Modell der Gemeindefinanzierung. Das Internetportal www.gemeindefinanzen.at ermöglicht Einblicke in die Finanzdaten jeder Gemeinde. „Die Haushalte aller Gemeinden sind damit bis in viele Details einsehbar und vergleichbar", sagt Gemeindebund-Präsident Alfred Riedl. „Die Menschen haben ein Recht darauf, zu wissen, wofür ihre Gemeinde das ihr anvertraute Steuergeld ausgibt."
Im Jahr 2016 hatten die 27 Gemeinden des Bezirkes Freistadt einen Gesamtschuldenstand von 124,12 Millionen Euro.

Sandl hat die meisten Schulden je Einwohner

Die höchste Pro-Kopf-Verschuldung im Bezirk Freistadt hat die Gemeinde Sandl. „Der mit Abstand größte Teil unserer Schulden resultiert aus den Ausgaben für den Kanal- und Wasserbau", weiß Sandls Bürgermeister Alois Pils. „Wir hatten das Pech, dass eine Versuchskläranlage gebaut wurde, die nach 18 Jahren stillgelegt werden musste, aber noch immer nicht abbezahlt ist. Die Gemeinde hat eine neue Kläranlage errichtet. Auch für den Kanal- und Wassernetzbau hat Sandl viel Geld aufnehmen müssen. Ein Problem ist, dass wir lange Wege und wenige Anschlüsse haben." Der Gemeindefinanzierung neu steht Pils eher kritisch gegenüber: „Unsere Gemeinde hat wenige Betriebe und daher kaum Kommunalsteuereinnahmen, wir waren immer eine Abgangsgemeinde und unsere Rücklagen sind gering. Daher hilft uns die Finanzierung neu nicht unbedingt. Denn um einen Eigenanteil leisten zu können, muss ich erst einmal Geld zur Verfügung haben."

Musterschüler Bad Zell

Musterschüler unter den Gemeinden im Bezirk Freistadt ist Bad Zell mit einer Pro-Kopf-Verschuldung von „nur" 801 Euro. „In diesem Fall ist es schön, Letzter zu sein. Grundsätzlich aber kann man die Finanzen von Gemeinden nicht so direkt miteinander vergleichen", sagt Bad Zells Bürgermeister Hubert Tischler. „Es sind viele langfristige Investitionen zu tätigen, wie beim Bau von Kanal- und Wassernetz. Es ist klar, dass eine Gemeinde, die schon vor Jahrzehnten mit dieser Grundausstattung begonnen hat, besser da steht als eine Gemeinde, die diese Infrastruktur erst errichten muss." Die vergleichsweise geringe Verschuldung seiner Kommune erklärt Tischler so: „Wir verfolgen schon seit Jahren eine rigorose Wohnbaupolitik und widmen nur Grundstücke in Bauland um, wenn sich die öffentliche Infrastruktur in unmittelbarer Nähe befindet. Schon meine beiden Vorgänger haben stets auf die Nachhaltigkeit geachtet und sich sehr gut überlegt, welche Folgekosten eine Entscheidung nach sich zieht. Unsere Gemeinde hat die Investitionen immer überschaubar gehalten. Ein Schwimmbad etwa, um ein drastisches Beispiel zu nennen, ruiniert eine Gemeinde."

100 Betriebe beschäftigen beachtliche 1000 Mitarbeiter

„Sicher gibt es auch in unserer Gemeinde Wünsche und Ratschläge, Stichwort neues Amtshaus. Aber vorrangig wird jene Infrastruktur erneuert oder neu errichtet, von der die Gesamtheit der Bevölkerung etwas hat." Auch die erfreuliche wirtschaftliche Entwicklung – in der 3000-Einwohner-Gemeinde Bad Zell gibt es gut 100 Betriebe mit beachtlichen 1000 Mitarbeitern – trägt zur geringen Pro-Kopf-Verschuldung bei. ■

i SCHULDENSTÄNDE DER GEMEINDEN (2016)

Freistadt	12,39 Mio. Euro	**Waldburg**	3,67 Mio. Euro
St. Oswald	9,63 Mio. Euro	**Weitersfelden**	3,46 Mio. Euro
Königswiesen	8,42 Mio. Euro	**Hirschbach**	3,36 Mio. Euro
Rainbach	8,28 Mio. Euro	**Windhaag**	3,28 Mio. Euro
Neumarkt	7,45 Mio. Euro	**Schönau**	3,08 Mio. Euro
Pregarten	7,03 Mio. Euro	**Liebenau**	2,94 Mio. Euro
Gutau	5,64 Mio. Euro	**Unterweißenbach**	2,61 Mio. Euro
Unterweitersdorf	5,35 Mio. Euro	**Grünbach**	2,53 Mio. Euro
Sandl	5,26 Mio. Euro	**Bad Zell**	2,26 Mio. Euro
Tragwein	5,20 Mio. Euro	**Hagenberg**	2,15 Mio. Euro
Kefermarkt	4,34 Mio. Euro	**Leopoldschlag**	1,88 Mio. Euro
Wartberg	4,27 Mio. Euro	**Pierbach**	0,97 Mio. Euro
Lasberg	4,22 Mio. Euro	**Kaltenberg**	0,51 Mio. Euro
St. Leonhard	3,94 Mio. Euro		

Quelle: Statistik Austria

i PRO-KOPF-VERSCHULDUNG (2016)

Sandl	3779 Euro	**Liebenau**	1792 Euro
St. Oswald	3415 Euro	**Tragwein**	1702 Euro
Weitersfelden	3324 Euro	**Freistadt**	1651 Euro
Hirschbach	2922 Euro	**Schönau**	1604 Euro
St. Leonhard	2892 Euro	**Lasberg**	1535 Euro
Rainbach	2857 Euro	**Pregarten**	1361 Euro
Waldburg	2680 Euro	**Grünbach**	1342 Euro
Königswiesen	2675 Euro	**Unterweißenbach**	1147 Euro
Unterweitersdorf	2633 Euro	**Wartberg**	1027 Euro
Neumarkt	2394 Euro	**Pierbach**	971 Euro
Kefermarkt	2096 Euro	**Kaltenberg**	806 Euro
Gutau	2079 Euro	**Hagenberg**	803 Euro
Windhaag	2033 Euro	**Bad Zell**	801 Euro
Leopoldschlag	1835 Euro		

Quelle: Statistik Austria

BAUFAMILIE

Über Hausbau informieren

PREGARTEN. Ein eigenes Haus steht bei den Wohnwünschen der Oberösterreicher an erster Stelle. Das Ziegelwerk Eder bietet mit der neuen Hausbauberatung allen Bauinteressierten im Vorfeld die Grundlage, sich über sämtliche Themen rund um das Hausbauen optimal zu informieren. Experten des OÖ Energiesparverbandes, Bauexperten von Eder sowie Wohnbauberater der Raiffeisen OÖ stehen den zukünftigen Baufamilien mit Rat und Tat zur Seite und bieten vor Ort Fachwissen aus erster Hand. Die Tour hält in Pregarten am Donnerstag, 18. Jänner, in der Bruckmühle. Beginn ist um 19.30 Uhr. Die Themen reichen von optimalem Mauerwerk und energieeffizienter Gebäudehülle über den rechtskonformen Ablauf bis zur oö. Wohnbauförderung. ■

ARBEITSMARKT

Dezember mit mehr Jobs

BEZIRK FREISTADT. Erfreuliche Zahlen vom Freistädter Arbeitsmarkt: Im Dezember 2017 sank die Arbeitslosigkeit entgegen dem Trend um acht Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Die Winterarbeitslosigkeit in Bau- und Baunebengewerbe lässt die Zahl der Arbeitslosen, wie jedes Jahr im Dezember, stark ansteigen. „Derzeit sind aber trotz der eintretenden Saisonarbeitslosigkeit mit 1519 Arbeitsuchenden um 134 oder mehr als acht Prozent weniger bei uns arbeitslos gemeldet als im Dezember 2016“, sagt Alois Rudlstorfer, Leiter des AMS Freistadt. Vom Rückgang profitieren sowohl Frauen als auch Männer. Bei den Frauen verzeichnet das AMS Freistadt einen Rückgang um neun Prozent, bei den Männern um 7,6 Prozent. Nach Altersgruppen betrachtet profitieren derzeit Jugendliche am meisten. Bei den unter 25-Jährigen fallen die Zahlen um über 24 Prozent! Einzig für die Altersgruppe der über 50-Jährigen bringt die derzeit gute Wirtschaftslage noch keine Verbesserung. Unter ihnen steigt die Zahl der Arbeitsuchenden im Jahresvergleich um 14 Prozent auf aktuell insgesamt 488 Personen. „Da bei dieser Altersgruppe die positive Konjunktur noch zu keiner Verbesserung führt, werden wir sie im Rahmen von Förderaktivitäten auch weiterhin besonders unterstützen“, sagt Rudlstorfer.

Foto: Wodicka

Für die Betriebe wird es immer schwieriger, Lehrlinge zu finden. Das AMS unterstützt daher auch die Aufnahme Älterer in Lehrverhältnisse.

Beim AMS Freistadt sind im Moment 475 offene Stellen gemeldet (364 sofort verfügbar). Das sind um 134 mehr als vor einem Jahr. Dazu kommen 185 offene Lehrstellen (36 sofort verfügbar). Den insgesamt 70 Lehrstellensuchenden (36 Mädchen/34 Burschen) stehen also genügend Lehrstellen zur Verfügung, um sich zu bewerben – was viel zu selten geschieht. Das AMS fördert daher auch Betriebe, die ältere Arbeitsuchende im Rahmen eines Lehrverhältnisses mindestens bei Hilfsarbeiterentlohnung ausbilden. ■

Foto: FH OÖ

An der Fachhochschule Oberösterreich lassen sich Studium und Beruf vereinen.

INFOABENDE

FH OÖ: Studieren neben dem Job

OBERÖSTERREICH. Studium und Beruf vereinen? Die FH OÖ macht es möglich. 23 berufsbegleitende Bachelor- und Masterstudiengänge werden an den vier Standorten angeboten. Die Fakultäten laden zu Infoabenden: Am Montag, 15. Jänner, in Hagenberg, am Dienstag, 16. Jänner, in Linz und am Donnerstag, 18. Jänner, in Wels. Alle drei Veranstaltungen beginnen um 18 Uhr. Der Infoabend in Steyr am Freitag, 19. Jänner, beginnt bereits um 17 Uhr.

Mehr zum berufsbegleitenden Studieren: www.fh-ooe.at/studieren-neben-dem-job ■ Anzeige

NAHWÄRME

130.000 Liter Heizöl gespart

WEITERSFELDEN. Robert Atteneder hat Gründungsobmann und Bauernbundchef Fritz Reithmayr an der Spitze der Nahwärme Weitersfelden abgelöst.

Foto: Riepl

Hofübergabe bei der Nahwärme Weitersfelden

Reithmayr setzte elf Jahre sein hervorragendes technisches Wissen für die Nahwärme Weitersfelden ein. Mit großem persönlichem Einsatz wurde unter seiner Regie das Nahwärmeheizwerk mit großer Lagerhalle aus heimischem Holz errichtet und 1713 Laufmeter Leitungen wurden im Markt Weitersfelden verlegt. Die Grabungsarbeiten wurden stets koordiniert mit Wasser- oder Stromleitungsarbeiten in sinnvoller und guter Zusammenarbeit durchgeführt. 130.000 Liter Heizöl wurden durch Abfallholz aus heimischen Wäldern ersetzt und die Wertschöpfung blieb damit in der Region. Würde man aus dem von den heimischen Forstwirten gelieferten Holz einen Holzstoß legen, reichte dieser von Weitersfelden bis nach St. Oswald! Besonders erwähnenswert ist der Klima- und Umweltschutzeffekt: 420.000 Tonnen CO^2-Ausstoß wurden durch die Nahwärme Weitersfelden verhindert. Es gibt derzeit 30 Hausanschlüsse, weitere Anschlüsse an das Netz sind jederzeit möglich. Ansprechpartner sind nun der neue Obmann Robert Atteneder und sein Stellvertreter Markus Hackl aus Windgföll sowie Erwin Gutenbrunner. Manfred Puchner löste den langjährigen Schriftführer Joschi Neulinger ab, dem mit heimischen Schnapsspezialitäten gedankt wurde. Vorsitzende des Aufsichtsrates sind Josef und Franz Haunschmied. Andreas Gutenbrunner und Gottfried Haunschmied sind weitere Funktionäre der Nahwärme. ■

Ihre Redakteurin vor Ort

Regina Wiesinger
07942 / 74100-864
r.wiesinger@tips.at
www.tips.at

INDUSTRIEZEILE

MediaMarkt schafft Platz für neue Geräte: TV-Abverkauf

LINZ. Weil die Ausstellung aus allen Nähten platzt, werden bei MediaMarkt Linz in der Industriezeile bis Samstag, 13. Jänner Ausstellungs-TVs und Sonderposten abverkauft. Weil es schnell gehen muss, wurden die Preise drastisch reduziert.

Günther Fiedler: „So günstig habe ich die QLED Technologie noch nie gesehen. Bis Samstag haben wir zum Beispiel den Samsung 55-Zoll QLED-Fernseher QE55Q6FAM um unglaubliche 1247 Euro!"

MediaMarkt Linz in der Industriezeile lädt zum Sonderabverkauf und begeistert zahlreiche Kunden. Denn es winkt eine gigantische Auswahl an Markenprodukten zu einmaligen Aktionspreisen.

Nur mehr bis 13. Jänner!

Die Nummer 1 räumt die TV-Abteilung: Damit vor dem Eintreffen der neuen Lieferungen genügend Platz geschaffen wird, warten viele Geräte der Top-Markenhersteller zu unglaublich günstigen Preisen. Aufgrund des zu erwartenden Ansturms sind keine Reservierungen möglich. Zusätzlich gibt es die Null-Prozent-Finanzierung ab 299 Euro. Mehr Info: MediaMarkt, Industriezeile 76, 4020 Linz (A7 Abfahrt Prinz-Eugen-Str.); Tel. (01) 546 99 (zentrales Kundenservice), www.mediamarkt.at ■ Anzeige

Anzeige

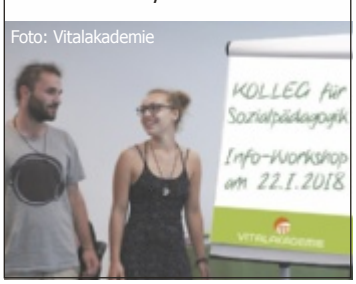
Studieren an der Vitalakademie:

Mit dem Kolleg für Sozialpädagogik erreicht man in nur 4 Semestern berufsbegleitend den öffentlich-rechtlichen Diplomabschluss für Sozialpädagogik. Im INFO-Workshop am 22.1. erfahren Interessierte mehr.

Vorteile: Lehrveranstaltungen 2x pro Monat an Wochenenden, gesicherte Praktikumsplätze, keine Einschreib- und keine Prüfungsgebühren, Möglichkeiten der Förderung über Bildungskonten, Bildungskarenz oder Bildungsteilzeit.

Interessiert?
www.vitalakademie.at
oder ☎ 0732/60 70 86

Foto: Vitalakademie



Gefährliche Atomkraft

ATOMKRAFT
Unterschrift gegen Ausbau

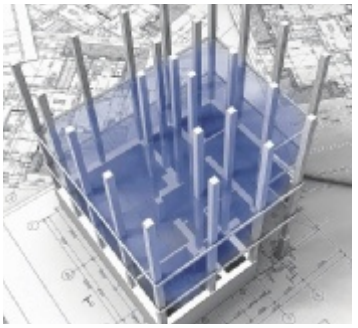
BEZIRK FREISTADT. Nur 50 Kilometer von der österreichischen Grenze entfernt steht das tschechische Atomkraftwerk Dukovany. Bis 15. Jänner kann noch jeder seine Einwände gegen einen Ausbau des AKWs schriftlich einbringen. Das Anti Atom Komitee hat dazu eine Mustereinwendung vorbereitet, die auf der Homepage www.anti.atom.at heruntergeladen und noch bis Mitte Jänner per E-Mail an das Amt der Oberösterreichischen Landesregierung geschickt werden kann. Nach Plänen des tschechischen Energiekonzerns CEZ soll das AKW Dukovany ausgebaut werden. Dazu muss eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt werden, an der sich jeder aktiv beteiligen kann. ■

NEUJAHRSEMPFANG
Bürgermeisterin gibt Ausblick auf 2018

FREISTADT. Zum Neujahrsempfang mit traditionellem Sauschädl-Essen sind am Donnerstag, 11. Jänner, alle Freistädter ab 19 Uhr sehr herzlich eingeladen.

Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teufer und die Mitglieder des Stadtrates informieren über die neuesten Entwicklungen und geben einen Ausblick auf die wichtigsten Projekte und Höhepunkte des kommenden Jahres. Im Anschluss bedankt sich die Gemeinde bei Personen, die sich in besonderer Weise für Freistadt eingesetzt haben. Auf die Bühne gebeten werden auch die Gewinner des Weihnachtsgewinnspiels in der Innenstadt. Sie dürfen sich über tolle Preise freuen. Musikalisch begleitet werden die Feierlichkeiten von der Band The Burns. Zum gemütlichen Ausklang wird der traditionelle Sauschädl serviert.
Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teufer: „Ein Jahr mit neuen Hoffnungen, Chancen, Herausforderungen und Möglichkeiten hat begonnen. Ein Jahr, in dem wir viel vorhaben! Ich würde mich sehr freuen, viele Freistädter beim Neujahrsempfang begrüßen zu dürfen. Lassen Sie uns auf ein erfolgreiches, gesundes und glückliches Jahr 2018 anstoßen und sprechen wir über die Zukunft von Freistadt.“ ■

Die Stadtgemeinde lädt zum traditionellen Neujahrsempfang ein. Foto: Fellner


Weiterbildung in der CAD-Materie

AUSBILDUNG
CAD-Kurse am WIFI

Die WIFIs sind Österreichs Nummer eins in Sachen CAD-Ausbildung: Ob Grundausbildung oder berufsspezifische Weiterbildung werden Kurse und Seminare zu allen gängigen Softwareprodukten geboten.

Passende Kurse gibt es für jedes Einstiegsniveau. So bietet das WIFI Grundlagentrainings für das Erstellen und Drucken einfacher Zeichnungen bis zum Beherrschen komplexer Planung. Kompetenzen zu Systemanpassungen und Visualisierungen erarbeiten sich die Teilnehmer in den Vertiefungskursen. In Workshops und Seminaren befasst man sich mit den CAD-Spezialisten mit Simulationen oder Spezialthemen. Auch macht man die 3D-Konstruktionen angreifbar mit der neuesten Technologie, dem 3D-Druck.
Man trainiert anhand realistischer Projekte die jeweiligen CAD-Tools. Für die Nachhaltigkeit ist die gemeinsame Erarbeitung der entsprechenden Anwendung mit dem jeweiligen CAD-Werkzeug wichtig. Das Ziel ist, eine rasche und effektive Planungsleistung zu ermöglichen. Neben neu ausgestatteten CAD-Räumen werden die Teilnehmer von den besten Spezialisten im jeweiligen Trainingsthema betreut. Die Trainer arbeiten hauptberuflich als Konstrukteure und geben im WIFI ihr Praxiswissen an die WIFI-Kunden weiter. ■ Anzeige

Der Brautstrauß wird bei der Boho-Hochzeit locker gebunden. Foto: J. Kuttner

TREND

„Boho-Hochzeit“

BEZIRK FREISTADT. In der Hochzeitsszene etabliert sich gerade ein neuer Trend: Der Bohemian Style, kurz Boho-Style genannt, ist ein Mix aus Ethno-, Hippie- und Gipsy-Look.

Ganz wichtig bei der Boho-Hochzeit sind Accessoires auf den Tischen. Dabei ist alles möglich. Egal ob Federn, Leder, Holzstücke – hauptsache auffällig. Auch viele verschiedene Gläser – beklebt mit Fransen, glänzenden Samtbändern oder gemusterten Bändern–, die mit Blumen befüllt werden, sind möglich.
Der Brautstrauß wird eher lockerer gebunden und darf ruhig etwas größer ausfallen. Die Braut braucht dazu noch die gleichen Blumen in den Haaren. Im Strauß dürfen alle Blumen gemischt werden, wichtig sind nur die Farben. Bei dieser Form der Hochzeit sind erdige und warme Farben typisch. Unbedingt sollte man sich auf die Farben cremiges Weiß, Khaki, Graugrün (ideal dafür: Eukalyptus), Altrosa und Blassviolett konzentrieren. Von diesen ausgehend kann man dann mit lebendigen Farben wie dunklem Rot und tiefem Violett tolle Akzente setzen.
Charakteristisch für das Brautkleid sind leichte fließende Stoffe und das Spiel mit der Transparenz und Blickdichte. Wichtig sind zudem Bänder mit romantischem Muster oder auch gehäkelte oder Stoff-Spitzenbänder. ■

HOCHZEITS-APP

Heirat – leicht gemacht

BEZIRK FREISTADT. Ja sagen mit dem Segen der Technik – zahlreiche Handy-Apps erleichtern im Smartphone-Zeitalter potenziellen Ehepaaren die Vorbereitungsarbeiten für ihren großen Tag oder stimmen humorvoll auf diesen ein.
Angeboten wird beispielsweise die App „Engagement Ring Finder“, die bei der Suche nach dem perfekten Verlobungsring behilflich sein soll. Eine Countdown-App für die Hochzeit hilft, die Vorbereitungen zeitgerecht zu erledigen, ein „Beziehungsrechner“ gibt an, wie lange man schon das Leben als Paar genießt. Oder aber die App namens „Wedding Party“: eine coole Alternative zu den Einwegkameras auf den Tischen. Mittels dieser App können Fotos und Eindrücke von den Geladenen mit anderen Gästen geteilt und in der eigenen Timeline gepostet werden. Highlight für vergessliche Männer ist die App „Hochzeitserinnerung für Männer“, die jährlich mehrmals an den Hochzeitstag erinnert. ■

Freistädter
HOCHZEITS AUSSTELLUNG

MODEN SCHAU
Sa. 14:00, 16:00
So. 11:00, 14:00, 16:00

im Salzhof - Eintritt frei
Sa. 13. Jänner 2018, 13:00-17:00
So. 14. Jänner 2018, 10:00-17:00

hochzeitsausstellung-freistadt.com

VIECHTWANG

Über den Bäckerberg

Wander Tips

Eine Wanderung großteils durch Wald, die auch im Winter meist problemlos zu bewältigen ist, führt uns diesmal vom schönen Almtal auf den 717 m hohen Bäckerberg, der trotz seiner bescheidenen Höhe recht nette Ausblicke über das Scharnsteiner Gemeindegebiet gewährt. Als Ausgang für die bestens markierte, 11 km lange Runde empfiehlt sich das bezaubernde Erholungsdorf Viechtwang, wo wir am kleinen Platz vor der Pfarrkirche einige Parklücken vorfinden.

von MICHAEL WASNER

Viechtwang wurde zwar 1976 in die Gemeinde Scharnstein eingegliedert, behielt als Pfarrei jedoch die Vormachtstellung, was beim Anblick des altehrwürdigen Gotteshauses auch nicht verwundert. Der Barockbau mit reicher Stuckverzierung, Fresken im Chor und Gemälden von Heindl stammt aus dem 17. Jahrhundert. Um die Kirche gruppieren sich gepflegte Häuser und Gutshöfe in idyllischer Runde; sie machen Viechtwang zu einem „Dorf aus dem Bilderbuch". Die erste Wegtafel der Bäckerberg-Runde Nr.6 befindet sich westlich der Kirche beim Kramer Haus. Gemeinsam mit der Hacklberg-Runde Nr.7 geht es auf einem Wiesenpfad genau auf den Traunstein zu bergan. Entlang einiger Obstbäume und einer geschützten Linde zum oberen Waldrand mit Rastplatz vor einem Bildstock. Weiter ansteigend auf einem Fahrweg zu den Streuobstwiesen beim „Bammer ob der Kirche". Dieser entlegene Bergbauernhof wurde bis vor 30 Jahren noch mit Ochsen bewirtschaftet. Wir lassen den Hof links oberhalb liegen und marschieren am Waldsaum weiter in den Wald. Auf einer Lichtung (630 m – ½ Std.) trennen wir uns vom Hacklbergweg und wandern leicht abwärts in eine Senke mit Unterstandshütte, ehe die in Westrichtung (links) umschwenkende Route nach einer weiteren halben Stunde idyllischer Waldwanderung wieder ins Freie leitet. Der nahe, prächtig ausgebaute Rathhof mit Hauskapelle beherbergt seit einiger Zeit ein „Buddhistisches Zentrum". Wir biegen in den vorbeiführenden Güterweg rechts ein und sehen bereits vor uns die sanfte Kuppe des Bäckerberges. Nach einem Einkehrschwung in der Jausenstation Derischleiten (Montag und Dienstag gesperrt) lässt sich dieser letzte kleine Anstieg problemlos bewältigen. In der folgenden Einsattelung (650 m – 1 ¼ Std.) wird die Straße nach Viechtwang gequert und am Güterweg Bäckerberg durch ein vom Sturm gelichtetes Waldstück, vorbei an der Abzweigung Platz – Feichtenberg, der höchste Punkt mit Sender und Feuerwehrzeughaus anvisiert (717 m – 1 ½ Std.). War unsere Route im ersten Teil vorwiegend von einsamen Weglein und Wäldern geprägt, so dominieren nun die sonnigen, aussichtsreichen Höhen und die Blicke schweifen in das weite Tal der Alm und des Steinbaches, hinüber zum Oberkaibling, Kaiserkogel, Hamberg, Hochsalm und Windhagkogel. Für kurze Zeit weicht der Asphalt einem Ziehweg, der sich zwischen Wildgehegen und Weideflächen hindurchschlängelt, ab der Bäckerhub erwartet uns wieder ein Güterweg, der sich in weiten Schleifen über die sonnige Südostseite, vorbei an Bergbauern und stattlichen Bauernhöfen, ins Almtal hinabzieht und dabei immer wieder neue Perspektiven auf das Gemeindegebiet von Scharnstein freigibt. Im Tal kreuzt der gut beschilderte Weg die Bahnlinie und mündet in eine Vorrangstraße. Rechts einbiegend, führt uns diese kaum befahrene Straße entlang der Alm bzw. eines abgeleiteten Mühlbaches über die Bruckmühle zurück nach Viechtwang, wo uns die für ihre „Kesselheißen" (donnerstags von 9 bis 12) berühmte Fleischerei und Gastschank Silmbroth (Mittwoch gesperrt) zur Einkehr erwartet. ■

Rückblick auf Viechtwang

i ANFAHRT

ANFAHRT:
A 1 Vorchdorf (A 9 Ried) - Pettenbach und B 120 Scharnstein, Abzweigung Viechtwang; bzw. Westbahn bis Wels und Almtalbahn (Linie 15b) bis Haltestelle Viechtwang

AUSGANGSPUNKT:
Dorfplatz Viechtwang (510 m)

i WANDERBUCH

Das Wanderbuch ist im Buchhandel und in allen Tips-Geschäftsstellen zum Preis von EUR 14,90 erhältlich.

i HINWEIS

Wandertipps zum Downloaden:
www.tips.at/tests-tips/wandern

i TOUREN-INFO

GEHZEIT: 3 Stunden

ANSTIEGE: ca. 250 m

WEGBESCHAFFENHEIT:
Gut beschilderter Rundweg auf Wald- und Güterwegen

webTips
AK-Konsumentenberater

von
Mag. Ulrike Weiß, MBA

Was gibt es Neues 2018?

Das neue Jahr bringt einige Veränderungen für Konsumenten und Konsumentinnen:

Pauschalreisegesetz positiv für Reisende
Das neue Pauschalreisegesetz (PRG) tritt mit 1. Juli 2018 in Kraft und bringt einige Verbesserungen für Reisende. So wird der Begriff der Pauschalreise ausgeweitet und sogenannte „Click-through-Buchungen" und verbundene Reisen sind mit umfasst. Kommt es bei einer Pauschalreise zu einer Preiserhöhung um mehr als acht Prozent, kann der Konsument diese Änderung annehmen oder kostenlos vom Vertrag zurücktreten (bisher lag die Grenze bei zehn Prozent). Reiseveranstalter und auch Reisevermittler müssen dem Reisenden vor Abschluss der Buchung schriftliche Informationen erteilen (z. B. zu Gesamtpreis, Pass- und Visumerfordernissen, Rücktrittsrechten).
Wer eine Reise vermittelt, muss nun auch bei verbundenen Reiseleistungen eine Insolvenzabsicherung gewähren und mittels Informationsblatt darüber informieren.

MiFID II bringt verstärkten Anlegerschutz
Mit dem Inkrafttreten von MiFID II (Markets in Financial Instruments Directive) am 3. Jänner 2018 haben Anlageberater die Verpflichtung, ausschließlich im Interesse ihrer Kunden zu beraten.

Den kompletten Artikel finden Sie online.

Job-Tips, Reisen, Rezepte, Wandern, Digitales und andere Ratgeber finden Sie auf

tips.at

… in www.tips.at/freizeit

Das Redaktionsteam mit Mitgliedern des Boccia-Teams der Lebenshilfe Freistadt bei der Spendenübergabe Foto: Erwin Pils

FREIES RADIO

1750 Euro gespendet

FREISTADT. Von Mittwoch, 27. bis Samstag, 30. Dezember gestalteten 13 junge Radiomacher eine 72-stündige Live-Sendung im Freien Radio Freistadt. Neben einem vielfältigen, interessanten und unterhaltsamen Programm stand die Spendensammelaktion „4 Tage für die Lebenshilfe" im Zentrum des Sendemarathons. Durch die Spenden in der Höhe von 1750 Euro wird das sechsköpfige Boccia-Team der Lebenshilfe Freistadt auf dem Weg nach Vöcklabruck zu den Special Olympics 2018 unterstützt. Die gesammelten Spenden wurden in den letzten Minuten des Radiomarathons überreicht und werden für Startgelder, Nächtigungskosten und Begleitung verwendet. „Für unser Boccia-Team ist die Spende ein großer Beitrag, die Teilnahme bei den Special Olympics zu ermöglichen", freut sich Julia Mitterlehner, Geschäftsführerin der Lebenshilfe-Werkstätte Freistadt. ■

Fischotter-Lager am Grünen Band Europas Foto: Wolfgang Sollberger

EXKURSION

Was Spuren erzählen

LEOPOLDSCHLAG. Auf die Spuren von Luchs, Fuchs und Fischotter begibt sich eine Exkursion ins Natura-2000-Europaschutzgebiet Maltsch am Grünen Band Europas. Tierspuren erzählen Naturbegebenheiten und spannende Geschichten, die einem als Spaziergänger meist verborgen bleiben. Unterschiedliche Lebensräume wie Wälder, Wiesen und Hecken werden besucht und ihre Bedeutung für die Tierwelt erläutert. Gezeigt wird auch, wo und wie Tiere im Winter Nahrung finden. Durch Beobachtung der Wildtiere in ihrer natürlichen Umgebung sowie anhand ihrer Spuren werden ihre Gewohnheiten, ihre Lebensweise und ihr Verhalten vorgestellt. Termin: Samstag, 13. Jänner, 9 Uhr; Treffpunkt, Anmeldung: Natura-2000-Infozentrum am Grünen Band Europas, Leopoldschlag, Tel.: 0664/5143548 ■

Gesundheits-Tips

von
Peter Flink, Krebshilfe OÖ

Rauchfrei leben in Linz am 29. Jänner

Gerade die Diskussion über das Gesetz bezüglich Rauchfreiheit im öffentlichen Raum hat ja in den letzten Wochen die Wogen sehr hoch gehen lassen. Dabei sollte nicht vergessen werden, dass der Großteil der Raucher gerne damit aufhören würde, aber dieser Weg fällt oft schwer. Bei diesem Vortrag können sich alle einfach informieren, ohne gleich eine Entscheidung zu treffen. Es werden die Mechanismen der Abhängigkeit dargelegt und wie man diese durchbricht. Natürlich sind auch die Gefahren Thema, aber vor allem geht es um die Gewinne durch ein rauchfreies Leben und um die Schritte, wie man sich vom Rauchen lösen kann. Der Vortrag findet am 29. Jänner 2018 um 18 Uhr im Krebshilfe-Seminarzentrum Linz, Harrachstraße 13 statt. Der Referent Peter Flink, ehemaliger Raucher, arbeitet seit fast 20 Jahren mit diesem Thema.

dont smoke.at

Bitte Petition unterschreiben.

Krebshilfe-Veranstaltungen
22.1. Linz: Offene Patientengruppe
29.1. Linz: Rauchentwöhnungsvortrag
3.2. Linz: 4. Patienten-Kongress
22.3. Linz: Kommunikation Onkologie

Anmeldung und Information
Österreichische Krebshilfe OÖ
Harrachstraße 13, 4020 Linz
0732/777756
office@krebshilfe-ooe.at

Anzeige
ÖST. KREBSHILFE OBERÖSTERREICH

„GO WITH THE FLO"

„Nur weil man Mama ist, will man nicht mehr nur am Spielplatz sein"

LINZ. Die Linzer Bloggerin Katrin Eckerstorfer und ihr Sohn Flo testen Lieblingsplätze, Ausflugsziele und besondere Orte auf ihre Kinderfreundlichkeit. Mit „Go With The Flo" erlebt Katrin Skurriles, entdeckt Besonderheiten für die ganze Familie und gibt ihre Erfahrungen und wertvollen Tipps – entstanden aus ihren Unternehmungen – auf www.gowiththeflo.at weiter.

von VALERIE HIMMELBAUER

Foto: Gregor Hartl

Mama-Bloggerin Katrin und ihr Sohn Flo auf ihrem Lieblingsplatz, der Franz-Josefs-Warte am Freinberg. Mit „Go With The Flo" sucht Katrin nach den besten Ausflugsplätzen und testet diese auf ihre Kinderfreundlichkeit.

Tips: *Katrin, du bist von Salzburg zurück in Linz gelandet, was gefällt dir, was vermisst du?*

Katrin: Linz ist eine coole Stadt, die ein sehr breitgefächertes und abwechslungsreiches Programm für Familien bietet. Wir haben Spaß daran, das jetzt alles zu entdecken. An Salzburg vermisse ich die Nähe zu den Bergen und Seen sowie die Sauberkeit in Parks und auf Spielplätzen.

Tips: *Wodurch unterscheidet sich dein Blog von anderen Mama-Blogs?*

Katrin: „GoWithTheFlo" ist kein typischer Mamablog, denn Tipps zu Stillproblemen, Windeltests oder Erziehungsratschläge wird man bei mir nicht finden. Es stehen Ausflugsziele, Unternehmungen und Reisen gemeinsam mit einem Kleinkind im Vordergrund. Wir als Eltern wollen auf viele Aktivitäten, die uns Spaß bereiten, nicht verzichten und probieren vieles einfach mit Flo aus. Unsere Erfahrungen, wie so eine Wanderung mit Flo dann so läuft und ob es z.B. Trinkwasser gibt oder wo sich der nächste Spielplatz befindet, gebe ich weiter. Ich hoffe, damit andere Eltern etwas unterstützen zu können.

Tips: *Wo ist dein Lieblingsplatz?*

Katrin: Unser Lieblingsplatz ist die Franz-Josefs-Warte am Freinberg. Zunächst ist der Park mit den unzähligen Spielmöglichkeiten super, danach muss man sich über die nicht enden wollende Wendeltreppe nach oben kämpfen, um dann mit einem herrlichen Ausblick über Linz belohnt zu werden.

Tips: *Wie kam dir die Idee zu „Go With The Flo" – Erwachsenenplätze auf Kinderfreundlichkeit zu testen?*

Katrin: Nur weil man selber Mama ist, bedeutet das nicht, dass man von nun an nur mehr mit anderen Müttern und Kindern spielen möchte. Ich wollte einfach auch einmal in ein Kaffeehaus mit Flo gehen und mich mit Freundinnen treffen oder ein Museum besuchen. Dann ist es doch irgendwie gut, zu wissen, was dort auf einen zukommt. Gerade in den ersten Monaten mit Kind war ich beim Verlassen des Hauses nervös und als ich dann zumindest wusste, wo es einen Wickeltisch oder eine Spielecke gab, konnte ich mich besser darauf einstellen.

Tips: *Welche Erfahrungen hast du gesammelt?*

Katrin: In den meisten Restaurants wird man mit Kind freundlicher in Empfang genommen, als ich erwartet hätte. Vermutlich habe ich mich oft selbst zu sehr gestresst, denn ich hatte immer die Angst, jemanden beim Essen zu stören. In Linz kann ich das „Akakiko" in der Passage besonders empfehlen, denn hier wird Flo von der ganzen Belegschaft immer besonders gut umsorgt.

Tips: *Was waren deine schrägsten Erfahrungen mit Kind?*

Katrin: In einem Salzburger Lokal befand sich die Spielecke im Raucherbereich. Das fand ich sehr eigenartig.

Tips: *Wie ist es, wenn man von sich privat so viel preisgibt, du bist ja eigentlich auch Lehrerin. Deine Schüler wissen später einmal alle über dein Privatleben bzw. deine Ausflüge Bescheid...*

Katrin: Ausflugsziele und Freizeitaktivitäten stehen im Vordergrund. Die Message ist: „Raus gehen, etwas unternehmen, gemeinsam Zeit verbringen". Vielleicht bekommen Schüler sogar Lust, einen der Ausflüge zu unternehmen.

Tips: *Wie rechtfertigst du die Öffentlichkeit später einmal gegenüber deinem Sohn?*

Katrin: Natürlich berichte ich auf „GoWithTheFlo" über meine persönlichen Erfahrungen mit Flo, allerdings steht Flo sehr oft für das Leben mit einem Kleinkind. Die Erfahrungen, die ich mache, machen vermutlich viele andere Eltern auch. Ich gebe keine zu persönlichen Erlebnisse mit Flo preis, denn ich schreibe z.B. darüber, dass Flo im Restaurant nicht länger als zehn Minuten sitzen bleibt. Das kennen vermutlich sehr viele Eltern. Aber ich habe für mich eine ganz klare Linie, worüber ich schreibe und was ich verrate. Das Gleiche gilt für die Bilder, bei denen ich eine sehr genaue Auswahl treffe. Ich denke, dass ich das Flo später auch einmal gut erklären kann und wir so auch eine schöne Dokumentation unserer Unternehmungen haben. ■

i INFO

www.gowiththeflo.at
Eigenen Lieblingsort mit Kind schicken an: info@gowiththeflo.at

FLÜCHTLINGE

Das Trauma aufarbeiten

BEZIRK FREISTADT. Geflüchtete Menschen haben in ihrer Heimat und auf der Flucht viele Dinge erlebt, die in unseren Breitengraden unvorstellbar sind. Sie damit nicht alleine zu lassen und sie in unsere Gesellschaft einzugliedern, dieses Ziel hat sich die Stabilisierungsgruppe Cunabula gesetzt, ein Gemeinschaftsprojekt von Diakoniewerk und Rotem Kreuz Oberösterreich.
Gemeinsam mit den Teilnehmern wird ein Traumakonzept erarbeitet, damit sie die Möglichkeit haben, ihr eigenes Erleben einzuordnen, eigene Ressourcen und Stärken wieder zu spüren und den „Boden unter den Füßen" zurückzugewinnen. Durch dieses Angebot soll eine Verschlechterung des psychischen Gesundheitszustandes der Asylwerber verhindert werden. ■

Foto: Star Movie

KINOTIPP

The Commuter

Versicherungsvertreter Michael Woolrich pendelt jeden Tag zur Arbeit mit dem Zug. Eines Tages wird der Geschäftsmann jedoch unfreiwillig zum Opfer einer kriminellen Gruppe, die ihn für ihre Verschwörung ausnutzen will und nicht nur sein Leben, sondern auch das Leben der Menschen um ihn herum bedroht. Eine mysteriöse Fremde tritt auf der Zugfahrt mit einem zweifelhaften Anliegen an Michael heran: Er soll für die Verbrecher, für die sie arbeitet, einen unbekannten Zeugen identifizieren, bevor dieser den Endbahnhof erreicht und dort unter staatlichen Schutz gestellt wird. Es besteht also nur ein begrenztes Zeitfenster, um diese Aufgabe zu erfüllen. Doch als Michael entdeckt, was der wirkliche Plan seiner Erpresser ist, muss er eine schwierige Entscheidung treffen. ■

i KINOTIPP – ANZEIGE

„The Commuter"
Ab 11. Jänner bei Star Movie
www.starmovie.at

KURZ & BÜNDIG

Stanislaus liest vor

FREISTADT. Im neuen Jahr besucht Stanislaus die Lesemaus die jüngsten Leser mit einer Geschichte von Julia Volmert über das Anderssein: „Du gehörst zu uns oder jeder ist ein bisschen anders". Gelesen wird am Freitag, 12. Jänner, von 15.30 bis 16 Uhr in den Räumen der Pfarrbücherei Freistadt, Dechanthofplatz 1. Die Geschichte ist für Kinder von drei bis sechs Jahren geeignet.

Sternderl gucken

SANDL. Der astronomische Verein Mühlviertel lädt alle Interessierten am Freitag, 12. Jänner, zu einer Sternenführung in die Freiwaldsternwarte Pürstling ein. Beginn ist um 18 Uhr.

WIFI-AUSBILDUNG

Infoabend zur Prana Energie-Therapie

LINZ. Die PRANA ENERGIE-THERAPIE® ist eine berührungslose Prana-Heilmethode, leicht erlernbar und klar in ihrer Durchführung.

Am Montag, 8. Jänner, 18 Uhr, referiert WIFI-Projektleiter Hubert Leitenbauer im WIFI Linz und demonstriert die rasche Wirkung an Personen aus dem Publikum. Bereits nach zweitägiger Grundausbildung (19. und 20. Jänner, WIFI Linz) kann man den Gesundheitszustand bei sich selbst und anderen wesentlich verbessern. Anschließend sind Fortgeschrittenen-Seminare bzw. der viermonatige Lehrgang zum DIPL. PRANA ENERGIE-THERAPEUTEN® buchbar. ■

Hubert Leitenbauer, Entwickler der PRANA ENERGIE-THERAPIE® und Nachfolger von Prof. Kurt Tepperwein

i HINWEIS

Anmeldungen für den Infoabend (freier Eintritt) und Infos zur Ausbildung: WIFI-Tel. 05/7000/77, WIFI-Katalog S. 372 bis 374, www.prana-akademie.com

WIFI WKO

Anzeige

Jugendservice

Michael Peham
Jugendberater

Geldprobleme

»Ich bin Lehrling und verdiene nicht so viel. Außerdem hat mich die Anschaffung der Weihnachtsgeschenke etwas zu viel gekostet. Habt ihr Tipps, wie ich besser mit meinem Gehalt auskomme?»
Lukas, 17

Hallo Lukas,

grundsätzlich gilt, dass man nicht mehr ausgeben soll, als man einnimmt. Um die Geldsituation im Blick zu behalten, ist es ratsam, eine monatliche Haushaltsbilanz zu machen. Darin notierst du deine sämtlichen Einnahmen und stellst sie deinen Fixkosten, wie zum Beispiel Versicherungen, Miete, Handy etc. gegenüber. So siehst du immer gleich, wieviel Geld du noch zur freien Verfügung hast. Wenn du dich bereits etwas verschuldet hast, gäbe es die Möglichkeit, sofort die Arbeitnehmerveranlagung beim Finanzamt zu machen, um Geld über den Steuerausgleich zurück zu bekommen. Hilfreiche Infos bekommst du auch bei einer kostenlosen Budgetberatung unter www.budgetberatung.at oder www.finanzielle-gesundheit.at. Weitere Tipps zum richtigen Umgang mit Geld sowie ein Beispiel für eine Haushaltsbilanz findest du unter www.jugendservice.at/geld und in unserer Broschüre „Dein Geld und du", die du kostenlos in jeder Jugendservice-Regionalstelle bekommst.

;-) JugendService
Die Jugendinfo des Landes OÖ

Die Jugendinfo in deiner Nähe:

i

JugendService Freistadt
4240 Freistadt, Pfarrgasse 9,
Mo + Mi: 14.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung
Tel: 07942/72572
jugendservice-freistadt@ooe.gv.at
www.jugendservice.at

MONDKALENDER

von Siegrid Hirsch / www.freya.at

den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter http://www.tips.at/tests-tips/astrologie

MI 10. Jänner

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Kranke Gehölze zurückschneiden; Pflanzen gießen und düngen; Wäsche waschen mit halber Waschmittelmenge; Wasserinstallationsarbeiten; Nagelpflege; Warzen entfernen; Sitzbäder; Massagen; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Unterkühlung; Haare waschen oder schneiden; backen

DO 11. Jänner

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Kranke Gehölze zurückschneiden; Pflanzen gießen und düngen; Wäsche waschen mit halber Waschmittelmenge; Wasserinstallationsarbeiten; Nagelpflege; Warzen entfernen; Sitzbäder; Massagen; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Unterkühlung; Haare waschen oder schneiden; backen

FR 12. Jänner

bis 08:10 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Obstbäume schneiden, wenn der Tag frostfrei ist, Blüten und Früchte sind begünstigt; Fruchtgemüse setzen (Glashaus); Sauerkraut machen; Butter machen; Wohnung lüften; Malerarbeiten, die meisten Aufräumarbeiten; Nagelpflege; Warzen entfernen, Kräuterbäder; Rechtsangelegenheiten

Ungünstig: Operationen

SA 13. Jänner

absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Siehe gestern

SO 14. Jänner

ab 20:45 Uhr Steinbock – Wendezeit

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Siehe gestern

MO 15. Jänner

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Erdarbeiten im Garten, besonders mit Kompost; Gartenzäune setzen; alle Hausarbeiten; Klauenpflege bei Haustieren; Brot backen; heilende Bäder; Hühneraugen entfernen; Haut- und Nagelpflege; Geldangelegenheiten; Planungen

Ungünstig: Chemische Reinigung; Stallreinigung

DI 16. Jänner

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut – Siehe gestern

MI 17. Jänner

(03:20 Uhr), ab 09:35 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Gut für Neubezug einer Wohnung; entspannende Körperpflege, vor allem Nägel und Haut; Pflege von Haustieren; Salben herstellen; Zukunftsplanung in der Familie; Haushaltspläne

Ungünstig: Leistungssport, chemische Reinigung; einkochen, putzen

DO 18. Jänner

aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und alte Dinge verstauen oder weggeben; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen starten; jeder Neuanfang ist begünstigt

Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

BRAUT UND BRÄUTIGAM

Die neueste Hochzeitsmode – jetzt bei Kolm Moden Unterweißenbach

UNTERWEISSENBACH. Traumkleider für die Hochzeit, aber auch Anzüge und Zubrautkleider findet man bei Kolm Moden in Unterweißenbach.

Mode für den schönsten Tag im Leben gibt's bei Kolm! Foto: Kolm Moden

Das Brautkleid ist das wichtigste Kleid im Leben einer Frau. Es muss sitzen wie angegossen, der Stil muss die individuelle Persönlichkeit der Braut perfekt unterstreichen und jedes Detail muss stimmig sein. Ob romantisch, klassisch, puristisch oder trachtig – zahlreiche exklusive Designerkleider sorgen dafür, dass jede Braut bei Kolm Moden ihr persönliches Traumkleid findet. Auch der Anzug des Bräutigams sollte perfekt auf das Brautkleid abgestimmt sein. Hochwertige Materialien, Designs und Passformen zum Wohlfühlen sorgen für einen gekonnt eleganten Auftritt. Accessoires wie Krawatte, Stecktuch, Manschettenknöpfe und Gürtel vervollständigen den Look dabei auf stilvolle Art und Weise. Topberatung und Individualität stehen bei Kolm Moden an erster Stelle. Die hauseigene Schneiderei sorgt mit Expertise und jahrelanger Erfahrung dafür, dass jedes Brautkleid wie angegossen sitzt – maßgeschneidert und individuell auf die persönlichen Wünsche abgestimmt. Natürlich gilt das auch für den Anzug des Bräutigams – auch hier werden keine Mühen gescheut, damit dieser perfekt sitzt. Ein Service, der gerne in Anspruch genommen und sehr geschätzt wird.

Die neueste Hochzeitsmode und die schönsten Zubrautkleider kann man jetzt im Brautsalon bei Kolm Moden in Unterweißenbach entdecken. Kolm Moden ist auch bei der Hochzeitsausstellung am 13. und 14. Jänner im Salzhof Freistadt vertreten. ■

Anzeige

FAMILIENFREUNDLICH

Felix Familia wird vergeben

BEZIRK FREISTADT/OÖ. Bereits angelaufen ist die Einreichfrist beim Felix Familia 2018. Noch bis 22. Jänner können oberösterreichische Betriebe ihre Ideen und Projekte auf www.familienkarte.at einreichen.

Diese Ideen und Projekte sollen auch andere zu mehr Familienorientierung anregen und ihnen als Vorbild dienen. Deshalb vergibt das Land Oberösterreich den Felix Familia 2018 an Unternehmen mit familienbewusster Personalpolitik. „Die Balance zwischen Beruf und Familie zu schaffen, stellt für viele Eltern eine große Herausforderung dar. Die Familienorientierung der oberösterreichischen Unternehmen im Bereich Personalpolitik ist hier besonders gefragt“, sagt Familienreferent LH-Stellvertreter Manfred Haimbuchner.
Unter den Einreichern zum Felix Familia 2016 war das Landeskrankenhaus Freistadt. Mit seinem Projekt der betrieblichen Kinder-Betreuungseinrichtung holte sich das LKH Freistadt sogar den Staatspreissieg „Unternehmen für Familie“ in der Kategorie Non-Profit-Organisationen. Die Mitarbeiter des LKH Freistadt können ihre Kinder im Weißenböckhof von Betriebstagesmüttern betreuen lassen. Nicht nur die Mitarbeiter profitieren von diesem Angebot, auch der Arbeitgeber. Zum Beispiel dann, wenn bei krankheitsbedingten Ausfällen grundsätzlich die Bereitschaft der Mitarbeiter da ist, einzuspringen, dies aber ohne eine flexible Kinderbetreuung nur schwer möglich ist. Kinder im Alter von ein bis 16 Jahren werden bei Bedarf täglich und wenn erforderlich an 365 Tagen im Jahr von 6 bis 18 Uhr betreut. Das Kinderbetreuungsangebot kann auch tageweise genutzt werden.

Einreichfrist

Bis 22. Jänner können Unternehmen aller Größenordnungen, ausschließlich online auf www.familienkarte.at, ihr familienfreundliches Projekt mit aussagekräftigen Fotos einreichen.

Preise

An den Sieger ergeht die wertvolle Bronzestatue „Felix Familia“. Das erstplatzierte Unternehmen darf sich darüber hinaus über 3000 Euro, das zweit- über 2000 Euro und das drittplatzierte über 1000 Euro Siegerprämie freuen. ■

Foto: LKH Freistadt

Das LKH Freistadt erhielt 2016 den Preis für Familienfreundlichkeit.

Die Heiligen Drei Kini san do! Claudia Hölzl, Lea Riess, Emilie Tober und Lara Schaller (v. l.) waren eine von mehreren Sternsinger-Gruppen, die in Weitersfelden von Haus zu Haus zogen, Glück- und Segenswünsche für das neue Jahr 2018 überbrachten und Spenden für das Projekt „Jugend schafft Zukunft in Nicaragua“ sammelten.

Wortanzeigen Bestellschein

marktplatz.tips.at

Bestellschein bitte ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag einsenden an: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG** Eisengasse 5, 4240 Freistadt, Info-Telefon: 07942 / 74100

Bei Bezahlung via Bankeinzug auch Online-Bestellung unter **marktplatz.tips.at** oder Bestellung per E-Mail: **tips-freistadt@tips.at** oder Fax: **07942 / 74100-860** möglich. Keine telefonische Annahme!

☐ **WORTANZEIGE auf Rechnung:**
Rechnung wird zugeschickt; für Firmen und bei laufenden Einkünften wie Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc. (Preise pro Ausgabe / exkl. Steuern, nicht gültig für Erotik-Anzeigen)
pro Wort: € 0,93 pro Wort im Fettdruck: € 1,86

☐ **Private Wortanzeige:**
zum Beispiel: einmalige Verkäufe (Kfz, Kinderartikel, Möbel).
Geldbetrag bitte im Kuvert beilegen oder Abbuchung per Bankeinzug.
Ab 20 Wörter wird der doppelte Preis verrechnet.

_____ **Woche/n lang** (bzw. wie viele Erscheinungen)

PREISVERZEICHNIS

Preis pro Ausgabe, pro Woche
(zB 4 Ausgaben im Normaldruck, 2 Erscheinungen = Gesamtpreis € 40,-)

☐ Normaldruck	**€ 5**
☐ **Fettdruck**	**€ 10**
☐ Aufpreis für Foto zuzügl. Textkosten	**€ 10**
☐ Chiffre-Anzeige Unabhängig von der Anzahl der Ausgaben wird **zusätzlich** zu den Textkosten eine einmalige Gebühr von € 10 verrechnet	**€ 10**
☐ Fotoglückwunsch im Format 64 x 40 mm	**€ 20**

AUSGABEN DER TIPS

OÖ
wöchentliche Ausgaben:
☐ Braunau
☐ Eferding/Griesk.
☐ Enns
☐ **Freistadt**
☐ Gmunden
☐ Kirchdorf
☐ Linz
☐ Linz-Land
☐ Perg
☐ Ried
☐ Rohrbach
☐ Schärding
☐ Steyr
☐ Urfahr/U.
☐ Vöcklabruck
☐ Wels

NÖ
wöchentliche Ausgabe:
☐ Amstetten
14-tägliche Ausgaben:
☐ Krems
☐ Melk
☐ Scheibbs
☐ Ybbstal
monatliche Ausgaben:
☐ Bucklige Welt
☐ Gmünd
☐ Horn
☐ St. Pölten
☐ St. Pölten-Land
☐ Wr. Neustadt
☐ Wr. Neustadt-Land
☐ Waidhofen/Thaya
☐ Zwettl

Annahmeschluss:
Freitag, 8.30 Uhr (bei allen Ausgaben)

☐ **Gewünschte Rubrik:** .....

☐ **Gewünschten Text** bitte in BLOCKSCHRIFT und vollständig ausfüllen!

.....

.....

.....

.....

☐ Name .....

Straße ..... PLZ/Ort .....

Tel. .....

E-Mail .....

Unterschrift .....

☐ Geld liegt bei

☐ BANKEINZUG IBAN: .....

Alle Wortanzeigen erscheinen zusätzlich GRATIS im Tips Marktplatz (marktplatz.tips.at)

Aktuelles

MARKTPLATZ

» Antiquitäten

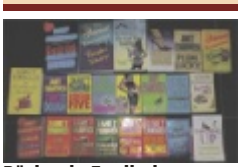
ACHTUNG! Kaufe Ihre Antiquitäten **von A bis Z** FA. SCHRATTENECKER: **0664-4210222**

Seriöser Privatsammler sucht Antiquitäten, Pelze, Teppiche, Uhren, Porzellan, sowie Gold und Silber, alt und neu, komme sofort, zahle bar, 0650-3697826.

» Brautkleid/Hochzeit

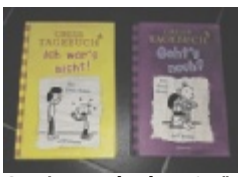
Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

» Bücher



Bücher in Englisch, 22 Stk., Gesamtpreis € 35,-, Top Zustand, Versand möglich (zzgl. € 5,60). ☎ 0699-81492328.

Top Produkte zum halben Preis.
Jede Woche ein tolles Produkt ersteigern auf www.tips.at/versteigerung



Greg´s Tagebuch, 2 Bücher, Gesamtpreis € 10,- (NP je Buch ca. € 13,40) Top Zustand, Versand möglich (zzgl. € 5,60). ☎ 0699-81492328.

Jugendbücher, 6 Stk., Gesamtpreis € 25,- (NP je Buch € 8,90). Bücherserie vor allem für Mädchen ab 9 Jahren, Top Zustand. Versand möglich (zzgl. 5,60). ☎ 0699-81492328.

» Elektrogeräte

Elektromotor 5,5 PS - 4 KW mit Trage und Riemen. 07236-8616

WMF Bistro Kaffeemaschine mit Touch-Display Starkstrom & Festwasseranschluss und Abfluss notwendig. 6 J. alt, regelmäßig gewartet wegen All-Innvertrag, 2 Mühlen und einen Kakaobehälter, somit ist die ganze Palette: Tee, Espresso, Verlängerter, Cappuccino, Latte Macchiatto, Kakao und Chocciatto herzustellen. Anschluss an ein Kassensystem möglich, da ein Abrechnungsmodul eingebaut ist. NP der Maschine € 14.500,- excl. MWST. Schnäppchen-investition: € 3490,-
Info unter: ☎ 0664-3415628

Like us on Facebook
www.facebook.com/tips.at

IMPRESSUM

REDAKTION FREISTADT
Eisengasse 5
4240 Freistadt
Tel.: 07942 / 74 100
Fax: 07942 / 74 100-860
E-Mail: tips-freistadt@tips.at

Redaktion:
Claudia Greindl
Regina Wiesinger
Susanne Überegger
Kundenberatung:
Heike Stadler
Gerhard Larndorfer
Gebietsverkaufsleitung:
Thomas Nader
Sekretariat:
Madeleine Haidinger
Leopoldine Traxler

Auflage Freistadt: 28.142

Medieninhaber:
TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer und Chefredakteur: Josef Gruber
Verkaufs-/Marketingleitung:
Moritz Walcherberger
Key-Account-Leitung:
Lisa Maria Bichler, 0664 / 143 71 33
Redaktionsleitung:
Wolfgang Schobesberger
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Nicole Bock
Produktionsleitung:
Reinhard Leithner
Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter **www.tips.at/seiten/4-impressum** ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 30 Tips-Ausgaben: 1.021.906

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS
DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

Kommunionsbekleidung
Girls & Boys
PÖSCHL-MODEN • TRAUN • 072 29/73 0 55

Kleinanzeige aufgeben?
Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at

MARKTPLATZ

» Geschäftliches

SEHER 0664-3535277

» Gesundheit

Rückenschmerzen ade!
Mit unseren speziellen Schlafsystemen zur Probe! Bettencenter Koller ☎ 0732-660575
www.wasserbetten-koller.at

» Hausbau/Baustoffe

Parkettboden schleifen, versiegeln, günstig. 0699-81917427

PFLASTERUNGEN
0664-3106155

» Heirat

Anni, 61 J., liebevolle Pensionistin ohne Anhang, mobil, mit Dirndlfigur, ist umzugsbereit, lebenslustig u. fürsorglich und hätte Freude daran, mit einem lieben einfachen Mann wieder glücklich zu werden. Agentur Liebe & Glück
☎ **0664-88262264**

JULIA`S Partnerkatalog für alle Singles zw. 30 - 90 Jahren heute kostenlos anfordern: ☎ **0664-2201555**
www.partneragentur-julia.at

Leonie, 51 J., eine schlanke, sehr attraktive Frau mit viel Power. Eine Frau die Sie begeistern wird - spontan - humorvoll - unkompliziert - etwas sportlich - sie schätzt ein gemütliches Zuhause genauso wie Berghüttenromantik, mag das Meer, die Sonne - Musik - Zärtlichkeit u. Erotik. Wenn Sie ein Mann gerne bis 65 J. sind, der auch noch Träume hat u. dann ist Ihr Glück zum Greifen nahe.
Agentur Jet Set Tel. 0676-6238430 auch Sa. u. So. Internet: http://www.jetset.at

Witwe 64 J. Ich habe all meinen Mut zusammengenommen und den ersten Schritt zurück ins Leben gemacht. Jetzt liegt es an Ihnen, ob Sie eine warmherzige Frau, die gerne kocht, Gartenarbeit liebt aus ihrer Einsamkeit retten möchten u. das große Glück "Zweisamkeit" mit ihr genießen willst. Du gerne **bis aktive 80 J.**
Agentur Jet Set Tel. 0676-6238430 auch Sa. u. So. Internet: http://www.jetset.at

Zum Sektfrühstück in die Berge? Ein Wochenende am Wörthersee? Tom, interessanter, sehr gutaussehender Akademiker, 55 J., erfolgreich, zärtlich u. romantisch, möchte Dich finden um glücklich zu werden. Agentur Liebe & Glück
☎ **0664-88262264**

» Hobby/Basteln

MODE HAUER **MUTTERLAND**
Freistadt, Samtgasse 3
Alles rund ums Stricken
STEINBACHWOLLE

Die PROFI TIPS aus dem Internet

AUTOERSATZTEILE & ZUBEHÖR www.autoteile-kralik.at	FORD AUTOHAUS AUMAYR www.ford-aumayr.at	OPEL UND KIA www.autohaus-suehs.at
AMBROS AUTOMOBILE www.ambros-automobile.at	FREISTÄDTER MOTORSHOW www.freistaedter-motorshow.at	PEUGEOT & SUZUKI www.autohaus-reindl.at
BRILLEN+KONTAKTLINSEN www.optik-fuerst.at	FUSSBODENAUFBAU-ESTRICH www.g-tec.at	SEAT ROTSCHNE www.rotschne.at
EDLE VORHÄNGE UND DEKOR www.sacher-textildekor.at	KERN SCHUHE SPORT2000 www.kernschuhe.at	WASSER | HEIZEN | KÜHLEN www.lauritz.co.at

» Kinderartikel

Autokindersitz "Römer", wenig gebraucht, günstig abzugeben. Anfragen unter Tel. 0699-11862005

Verkaufe **Filly Baumpalast**, VP: 40,- Euro ☎ 0664-5432418

» Landmaschinen

Verkaufe Ferguson 240, Winterkabine, Zwillingsräder, evt. Mähwerk, Motor (neu), gepflegt (Service usw.). 07956-7295; 0664-73363610

» Schwimmbad/Sauna

WWW.POOLZ.AT

Erfolgreich werben in der Tips-Welt
Heike Stadler
Tel.: 0664/3931591
h.stadler@tips.at
Ihre Beraterin für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

» Maschinen/Werkzeug/Leihg.

NEU: Maschinen-Flohmarkt in Grieskirchen Nächster Termin am 19. Jänner von 7.30-13.30 Uhr! 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle, Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Gartengeräte, Baumaschinen und Werkstattzubehör. HOLZMANN und ZIPPER Maschinen Gewerbepark 8, 4707 Schlüßlberg, 07248-61116
www.holzmann-maschinen.at
www.zipper-maschinen.at

» Sportartikel

Verkaufe **Eisstöcke**, verschiedene Holzarten, Ringe 12 bis 14 mm stark, Gewicht 4,0 bis 6,8 kg, VP: 72,- Euro, ☎ 07267-8298 oder 0664-73591114

» Übersiedlungen

1A Alle Übersiedlungen
☎ 0650-2015105
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte
www.umzug1a.at

1A Übersiedlungsservice mit Profihandwerker
0664-2811831

Ûmzug-Profi
Tel.: 0664-2101612

Umzugsmeister mit Montagehandwerkern, schnell und professionell 0664-4791224

Umzugsprofi "Nr 1"
Ihr Partner für den Allroundumzug. ☎ 0664-2609509

» Urlaub/Reisen

Winter im Böhmerwald
Eislaufen, Langlaufen, Skifahren
Eislaufstrecke am Lipnostausee
Hotel Maxant
Wellness, Konditorei, Restaurant, Frymburk 80, 382 79, CZE
☎ +420-380735229
www.hotelmaxant.cz
Frymburk - Freistadt nur 50 km

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Tips **GUTSCHEIN**

Für Ihre kostenlose
PRIVATE Wortanzeige
in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl

GRATIS WORTANZEIGE in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl

Auf **marktplatz.tips.at** Online-Buchung eingeben & GRATIS private Wortanzeige in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl erhalten. Code für Ihre private Gratis-Wortanzeige: „Tips1"

Gleich alle Vorteile sichern auf: marktplatz.tips.at

Aktion gültig bis 30.06.2018

i Top-Tips

Feng Shui Kurs

Über das klassische Feng Shui hinaus werden beim ganzheitlichen Feng Shui die Vorgeschichten bzw. die Muster des Hauses und des Grundstückes neutralisiert. Dabei spielt auch die Entstörung geopathischer Störzonen wie Wasseradern, geologischer Brüche, usw. eine besondere Rolle. Von 17. bis 18. Februar findet in Ried/Riedmark ein Feng Shui Basiskurs statt, bei welchem man die Grundlagen kennen lernt. Anmeldeschluss: 2. Februar 2018
Nähere Infos und Anmeldung:
office@fengshuischwarz.at
Tel. 0660/3118876 oder 0660/2100910
www.fengshuischwarz.at

MARKTPLATZ

» Verschiedenes

Suche freundliche und zuverlässige Haushaltshilfe für einmal pro Woche in 4212 Neumarkt 06642165065

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

Ein Paradies für Schnäppchenjäger, Vintage-Liebhaber und Flohmarkt-Wühler. - Hier wird jeder fündig:

Die besten Schnäppchen in Ihrer Nähe finden Sie auf
marktplatz.tips.at

So regional. So Tips.
Die Zeitung mit Infos aus Ihrer Region.

Auto & Zubehör

DIVERSES

» KFZ-Kauf

Ab heute
1a Autoankauf
0664-3707094

Ab heute 1a Autoankauf aller Art ☎ 0676-4333924

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, ab 97, Motor - Unfallschaden, alles anbieten. 0676-5342072

Alt Auto zahle € 70,-
ZUSTAND EGAL
Österreicher 0664 33 57 496

» Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
CZ Verlängerungen
0676-3530304

» KFZ-Reparatur

Repariere Autos aller Marken!! Alle Reparaturen beziehen sich auf: Fahrgestell, Bremsen, Auspuff, Keilriemen, Lichtmaschine usw. und das Ausschweißen der Karosserie. ☎ 0664-3130734

KFZ-VERKAUF

» Mercedes

Wünderschöner Oldtimer rote Lederausstattung Tüv 6/2018. 0650-4960754

» Leicht-KFZ

Mopedauto Microcar MC2 Janmar, 15.683 km, Bj. 2/07, mit Pickerl, WR, langem Kofferraum.
07282-4006, 0676-9238688

ZWEIRAD

» Zubehör

Damen-Motorrad-Lederkombi, 2-Teiler, volle Protektorenausstattung, inkl. zusätzlichem Rückenprotektor, Kletter für Knieschleifer usw., Größe 44, XL, schwarz, NEUWERTIG, kann jederzeit in Amstetten NÖ anprobiert werden, **um nur € 175,-**
☎ 0676-7226315

Immobilien

KAUFGESUCHE

» Immobilien

70+: Haus/Wohnung verkaufen - weiterhin darin wohnen. AWZ Immobilien:
www.keine-Erben.at,
0664-6331862.

» Häuser

HAUS bis € 380.000,- gesucht! WeinbauerREAL
☎ **0664-73328639**

Schönes Haus zu kaufen gesucht! AWZ Immobilien: Nette-Familie.at, 0664-9969228.

Suche ÄLTERES HAUS! WeinbauerREAL
☎ **0664-73328639**

» Wohnungen

3-4 Zimmer Wohnung dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immobilien: Immobiliencheck.at, 0664-9969228.

PENSIONISTEN: Sie wollen Ihre Wohnung (Haus) verkaufen und weiterhin darin wohnen? AWZ Immobilien:
www.Leibrente.at,
0664-6331862.

Rare Stücke und tolle Schnäppchen kaufen oder verkaufen?
marktplatz.tips.at

VERKAUF

» Häuser

Nähe Hagenberg: schönes 2-Familienhaus, HWB: 89, VB: € 369.000,-
WeinbauerREAL
☎ 0664-73328639

» Immobilien

☎ Sie möchten verkaufen oder vermieten? Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
☎ 0650-6775877
u.EDER Immobilien
www.u-eder.at

» Wohnungen

Tausche 67 m² Eigentumswohnung mit Loggia in Linz gegen Eigentumswohnung, Grundstück oder kleines Haus in Freistadt oder Pregarten ☎ 0680-2321955

VERMIETUNG

» Wohnungen

Kefermarkt: 70 m², mit Einbauküche, 12 m² Balkon, 26 m² Garage. HWB 51, warm, € 650,-. ☎ 0650-5905953

Lambach/Offenhausen: geräumige 64 m² und 68 m² Wohnungen. ☎ 07247-50501

Vermiete ab sofort 4-Zimmerwohnung, 73 m² mit Balkon, Kellelabteil, Gemeinschaftsgarten, Autoabstellplatz, HWB 45, Pregarten. 0664-73896660

Vermiete Wohnung, Erdgeschoß, 64 m², Tragwein, ab Februar 2018. ☎ 0676-7666616

» Betriebsobjekte

Vermiete Sägewerk mit Lagerplatz, hauptsächlich für Dachstühle, Kundenstock vorhanden, Standort 4371 Dimbach (Unteres Mühlviertel).
☎ **07260-4451**

TIPS BEGRÜSST ... TIPS GRATULIERT ... TIPS SAGT DANKE ... TIPS BEGRÜSST ... TIPS GRATULIERT ... TIPS SAGT

WIR DANKEN:

Andrea Tröbinger, Producing Tips Freistadt
Danke für 15 Jahre unermüdlichen Einsatz für unsere Leser! Das ganze Tips-Team gratuliert von Herzen!

WIR GRATULIEREN:

Vanessa Magauer, Marketing Tips Linz
Liebe Vanessa! Das Tips-Team wünscht dir alles Gute zu deinem Geburtstag!

Tips - die Wochenzeitung mit über 250 MitarbeiterInnen!

NEUE KOLLEGINNEN SIND IMMER WILLKOMMEN!

Aktuell suchen wir:

MitarbeiterIn Redaktion Vollzeit
für die Geschäftsstelle Linz

Nähere Informationen auf www.tips.at/jobsbeitips

TIPS BEGRÜSST ... TIPS GRATULIERT ... TIPS SAGT DANKE ... TIPS BEGRÜSST ... TIPS GRATULIERT ... TIPS SAGT

WOHNEN ÜBER LUFTENBERG

NEUBAU HWB Haus D: 32 kWh/m²a; fGEE 0,59
Wohnhäuser mit je 3-5 Eigentumswohnungen
in unterschiedlichen Größen von 52 m² - 142 m² WFL, optimal eingebunden in die bezaubernde Hanglage am Ortsrand. Niedrigstenergie, Topausstattung, barrierefrei, schlüsselfertig ab Ende 2018. **Linznähe** genial!
Beratungstermin: Stefanie Benedetter 0660 - 452 19 40 20
SIMADER IMMOBILIEN simader-immo.at

Chiffreanzeigen
Bitte geben Sie bei einer Chiffreanzeige unbedingt die Chiffrenummer der betreffenden Anzeige auf dem Briefumschlag bekannt. Nur so ist eine prompte Weiterleitung an den Interessenten möglich.

TOP IM JOÖB

Assistent/in der Geschäftsstelle

für die Europaregion Donau-Moldau, eingerichtet bei der Abteilung Raumordnung in Linz - Karenzvertretung, Teilzeit mit mindestens 20 Wochenstunden

Wir freuen uns auf Bewerberinnen/Bewerber, die über sehr gute Deutsch- und Tschechischkenntnisse in Wort und Schrift verfügen.

Nähere Informationen:

- karriere.land-oberoesterreich.gv.at
- Entlohnung: in Anlehnung an die Funktionslaufbahn [LD 17] des Oö. Gehaltsgesetzes 2001
- Frau Gertraud Gruber, Abteilung Personal-Objektivierung, Tel. +43 732 7720-112 91

Senden Sie uns Ihre Bewerbung bitte **bis spätestens 17. Jänner 2018** (Datum des Einlangens) online oder per E-Mail (karriere@ooe.gv.at).

Amt der Oö. Landesregierung
Abteilung Personal-Objektivierung
4021 Linz, Bahnhofplatz 1

LAND OBERÖSTERREICH

MACHT'S MÖGLICH

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Gerhard Larndorfer
Tel.: 07942/74100-862
g.larndorfer@tips.at

Ihr Berater für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

WIR VERSTÄRKEN UNSER TEAM IM
****SPA HOTEL BRÜNDL
MIT EINEM/ER

REZEPTIONIST/IN

Bründl Spa Hotel**** Bad Leonfelden

- Abgeschlossene Ausbildung
- Flexibilität in Bezug auf Arbeitszeiten
- Entlohnung nach KV, Überbezahlung nach Qualifikation möglich.

****Spa Hotel Bründl in Bad Leonfelden
Dir. Karl Schmalzer | info@hotelbruendl.at

Das Kepler Universitätsklinikum ist mit rund 6.500 MitarbeiterInnen Österreichs zweitgrößtes Krankenhaus.

Kepler Universitäts Klinikum

Wir suchen:

Mitarbeiter/innen im Hol- und Bringdienst (Aufgabenschwerpunkt im Ausbildungszentrum)

Dauerverwendung*, Vollzeit

Den gesamten Ausschreibungstext finden Sie auf unserer Homepage unter https://jobs.kepleruniklinikum.at.

Rückfragen und nähere Auskünfte: Daniel Wolkerstorfer, Leitung Hol- und Bringdienst, T: +43 (0)5 7680 87 - 27500, daniel.wolkerstorfer@kepleruniklinikum.at

Bitte bewerben Sie sich online oder senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit dem Bewerbungsformular bis 26.01.2018 an folgende Adresse: Kepler Universitätsklinikum, Neuromed Campus, Carmen Resch, Wagner-Jauregg-Weg 15, 4020 Linz

Im Sinne des Oö. Landes-Gleichbehandlungsgesetzes wird besonders die Bewerbung von Frauen begrüßt.

* Es erfolgt eine allgemeine Befristung auf ein Jahr, wobei von einer Weiterbeschäftigung – bei entsprechender Arbeitsleistung – ausgegangen werden kann.

Jobbörse

Mobile Juwelierin bei Luna*Schmuckstücke gesucht. Gratis Kollektion
www.luna.at
☎ 0650-3962484

» Diverses Personal

Büro Neueröffnung!
Suchen **haupt-** und **neben-berufliche** Mitarbeiter. Herr Lehner ☎ 0668-8284851

STELLENANGEBOTE

» Teilzeitjobs

STELLENGESUCHE

» Lehrstellen

Ich (w) bin 23 und möchte gerne die Ausbildung als Spengler und Lackiererin anstreben. Da es so schwierig ist als Frau in diese Berufssparte einzusteigen, probiere ich es auf diesen Weg ☎ 0650-9192165

» Medizinisches Personal

Für unsere Praxis in Linz-Landstrasse suchen wir

eine ausgebildete **Prophylaxe-Assistentin** (PAss) bzw. eine **ausgebildete zahnärztliche Assistentin** (mind. 2 Jahre Berufserfahrung als ZAss)

mit Interesse an einer Weiterbildung zur Prophylaxe-Assistentin. Entlohnung nach Kollektivvertrag (KV € 1.300,- brutto für 40 Wochenstunden im 1. und 2. Berufsjahr). Bereitschaft zur Überbezahlung je nach Qualifikation bzw. je nach Einsatz als PAss (>50%). **Auch Teilzeit möglich.**

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen und Lichtbild senden Sie bitte an:
DDr. Karin Schmitt-Wietzorrek
Landstrasse 35b, 4020 Linz,
Tel.: 0676/6422 024,
karinwietzorrek@yahoo.de

---

technosert® electronic

We are busy for your success!

Sind Sie bereit für neue Aufgaben?

Die technosert electronic GmbH ist eine reine Elektronik-Dienstleisterin. Das bedeutet: Unsere Mitarbeiter/innen konzipieren, entwickeln, konstruieren, produzieren, testen und assemblieren elektronische Baugruppen in enger Kommunikation mit den Kunden. Wir begleiten die Produkte der Auftraggeber über deren gesamten Lebenszyklus, mit dem Ziel, den Erfolg unserer Kunden zu sichern. Die erfolgreiche Positionierung der technosert electronic GmbH auf dem europäischen Markt verdanken wir ganz besonders unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Zur Verstärkung unseres dynamischen Teams suchen wir ab sofort

Mitarbeiter/innen für die Fertigung in Vollzeit

Wir bieten Ihnen für diese Vollzeitstelle ein Bruttomonatsgehalt von 1.745,13 EUR. Je nach konkreter Qualifikation - Überzahlung möglich.

Sie erwartet ein interessantes Aufgabengebiet in der Fertigung von elektronischen Bauteilen und Geräten.

Aufgabenverantwortung

- Spezielle Produktionstätigkeiten (Programme erstellen, Funktionstests, Planungstätigkeiten)
- Maschinenbedienung
- Qualitätskontrolle

Unsere Anforderungen

- Berufserfahrung (aber auch Berufseinsteiger)
- Selbständige Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit, Engagement, Teamfähigkeit
- Analytisches Denken
- Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeit, 2-Schicht (Mo. – Fr. zwischen 6 bis 22 Uhr)
- Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung

Wir bieten Ihnen

Eine umfassende Einschulung in alle Tätigkeiten, ein modernes Arbeitsumfeld, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Im Besonderen achten wir auf die Gesundheit unserer Mitarbeiter/innen und fördern diese mit dem ganzheitlichen und auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Programm „Ich fühl mich wirklich wohl".

Auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen freuen wir uns.

technosert electronic GmbH
Kerstin Rauch
Angererweg 7, 4224 Wartberg ob der Aist, **karriere@technosert.com**

Unser Unternehmen befindet sich direkt an der B 124 sowie in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs Pregarten und ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut erreichbar. (www.openstreetmap.org/#map=19/48.35580/14.51816)

HENTSCHLÄGER

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir folgende Mitarbeiter (w/m):

Maurer VORARBEITER für den Privatbau
Maurer FACHARBEITER

Sie haben gute Fach- und Deutschkenntnisse, die Fähigkeit in einem Team von motivierten Mitarbeitern zu arbeiten sowie hohe Einsatzbereitschaft? HENTSCHLÄGER bietet Ihnen als zuverlässiger Partner für Bau- und Zimmermeisterprojekte einen sicheren Arbeitsplatz in der Region, die Möglichkeit sich ständig weiterzubilden sowie ein kollegiales Betriebsklima.
Entlohnung lt. KV: EUR 15,20 bzw. 13,84 /Std. brutto

Maurer- / Zimmerer-LEHRLINGE

für Lehrbeginn August / September 2018

Karriere mit Lehre – wir unterstützen dich dabei!
Bewirb dich bei uns für den Lehrberuf Maurer oder Zimmerer und starte in eine Zukunft mit guten Aufstiegsmöglichkeiten!
Nähere Infos unter www.hentschlaeger.at/lehrstellen/
Entlohnung lt. KV: EUR 939,03 / brutto Monat

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung per E-Mail oder Post an:
Hentschläger Bau GmbH
A-4222 Langenstein, Georgestraße 30
Telefon: +43 7237 / 60 60 0
Mail: bettina.reiter@hentschlaeger.at

Ein Unternehmen der ABAU

Reichhart

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Kfz-Techniker/in für VOLVO und SUZUKI
Automobilverkäufer/in
Werkstattleiter/in

Ihr Anforderungsprofil:
- Führerschein B
- Berufserfahrung im Bereich der Automobilbranche
- Persönliches Engagement und sicheres Auftreten
- Gutes kaufmännisches sowie technisches Verständnis
- kommunikationsfähig und kontaktfreudig
- Begeisterung für unsere Automarken Volvo und Suzuki

Unser Angebot:
- Eine langfristige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Kollegiales Betriebsklima in einem dynamischen Team
- Weiterbildungsmöglichkeiten hausintern und extern

Die Bezahlung erfolgt laut Kollektivvertrag, eine Überzahlung ist je nach Qualifikation und Erfahrung möglich.

Interesse? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inkl. Lebenslauf und Foto.

J. Reichhart GmbH., Machlandstraße 58, 4310 Mauthausen,
zH Herrn Hannes Reichhart, E-Mail: office@autohaus-reichhart.at

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at

TOP IM JOÖB

Reinigungskraft

für das Landes-Bildungszentrum Schloss Weinberg Kefermarkt – Dauerposten, Voll- bzw. Teilzeit mit mindestens 15 Wochenstunden

Sie haben an dieser Stelle Interesse?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Nähere Informationen:
- karriere.land-oberoesterreich.gv.at
- Entlohnung: Funktionslaufbahn [LD 25] des Oö. Gehaltsgesetzes 2001
- Frau Barbara Büchl, Abteilung Personal-Objektivierung, Tel. +43 732 7720-112 42

Senden Sie Ihre Bewerbung **bis spätestens 17. Jänner 2018** (Datum des Einlangens) online oder per E-Mail (karriere@ooe.gv.at).

Amt der Oö. Landesregierung
Abteilung Personal-Objektivierung
4021 Linz, Bahnhofplatz 1

LAND OBERÖSTERREICH

MACHT'S MÖGLICH

TOP IM JOÖB

Dipl. Gesundheits- und Krankenschwestern/-pfleger

- **für die Wohngemeinschaft Götschka**
- **für das Landespflege- und Betreuungszentrum Schloss Haus in Wartberg/Aist**

Sie haben an einer dieser Stellen Interesse?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Nähere Informationen:
- karriere.land-oberoesterreich.gv.at
- Entlohnung: Funktionslaufbahn [LD 16] des Oö. Gehaltsgesetzes 2001
- Herr Patrick Karlseder, Abteilung Personal-Objektivierung, Tel. +43 732 7720-112 28
- Herr Direktor Regierungsrat Rudolf Mittendorfer, Landespflege- und Betreuungszentrum Schloss Haus, Tel. +43 7236 23 68

Senden Sie uns Ihre Bewerbung **bis spätestens 17. Jänner 2018** (Datum des Einlangens) online oder per E-Mail (karriere@ooe.gv.at).

Amt der Oö. Landesregierung
Abteilung Personal-Objektivierung
4021 Linz, Bahnhofplatz 1

LAND OBERÖSTERREICH

MACHT'S MÖGLICH

Tips total. regional.

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

REISINGER BRUNNENBAU & BOHRTECHNIK

Wir suchen zum sofortigen Eintritt für den Baustelleneinsatz in Österreich

Bohrmeister/in
für Bodenaufschlussarbeiten (Dauerstelle)
Bruttomonatsgehalt **ab** € 3.200,00 exkl. Zulagen. Überzahlung bei entsprechender Qualifikation

Bohrhelfer/in
Anlernkräfte z. Bohrgeräteführer/in (Dauerstelle)
Führerschein: B+C
Bruttomonatsgehalt **ab** € 2.400,00 exkl. Zulage. Überzahlung bei entsprechender Qualifikation

Ihre Bewerbung richten Sie an:
Reisinger Ges.mbH, A-4482 Ennsdorf, Feldstraße 2,
Tel.07223/83818-25 | bewerbung@reisinger.net

---

sympathisch clever gut kik

KiK, der textile Grundversorger!
… sucht ab sofort eine selbständige, motivierte und lösungsorientierte …

Filialleitung (m/w)
Verkäufer/in (20 Std.)
Linz Dornach

Für die gesuchten Positionen gilt:
Filialleitung: Bruttomonatsgehalt laut Handelskollektivvertrag (BG 3) bis 2.312,- je nach BJ (Bereitschaft zur Überzahlung); jährliche leistungsabhängige Prämie
Verkauf: Bruttomonatsgehalt je nach Qualifikation bis zu € 2.016,- je nach BJ für 38,5 Stunden.

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bevorzugt per E-Mail an: bewerbung-at@kik-textilien.com oder auch postalisch an KiK Textilien & Non-Food GmbH, Albert-Schweitzer-Gasse 7, 1140 Wien. Gerne können Sie auch die zuständige Bezirksleitung, Frau Petzold, von Mo-Fr zwischen 09:00 – 18:00 unter 0664/82 60 255 kontaktieren.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
www.kik-textilien.com

---

schinko
SCHALTSCHRANK & GEHÄUSETECHNIK

SCHINKO ist ein etabliertes und zukunftsorientiertes Produktionsunternehmen auf dem Gebiet der Gehäusetechnik. Es sind hoch funktionelle und ästhetische Hüllen, die wir erschaffen. In einer außergewöhnlichen Formensprache.

WIR SUCHEN
ZUM SOFORTIGEN EINTRITT
EINE*N SPENGLER*IN

ANFORDERUNGEN:
- Facharbeiterabschluss vorteilhaft
- Berufserfahrung
- Sicherer Umgang mit technischen Zeichnungen
- Zuverlässigkeit und Qualitätsbewusstsein
- Bereitschaft zur Schichtarbeit

AUFGABEN:
- Bedienen und Einrichten von Abkantmaschinen nach umfangreicher Einschulung
- Bearbeitung von Einzelteilen und Serienteilen nach Zeichnung
- Qualitätskontrolle der bearbeiteten Werkstücke

KV – Gehalt ab 2.072,55 € brutto /Monat
Überzahlung je nach Qualifikation möglich

Bewerbung mit Lichtbild bitte an
SCHINKO GmbH, zH. Andrea Affenzeller,
Matzelsdorf 60, 4212 Neumarkt i.M. oder per
E-Mail an andrea.affenzeller@schinko.at
www.schinko.at

BAUSCHUTZ
BESCHICHTEN – SANIEREN – SCHÜTZEN

Wir sind ein innovatives Unternehmen mit Hauptsitz in Wels und suchen zur Verstärkung unseres Teams für folgende Positionen Mitarbeiter/innen zum ehestmöglichen Eintritt:

Fachkräfte und Vorarbeiter für Betonsanierung, Bodenbeschichtung bzw. Korrosionsschutz

Fachkenntnisse als Maurer, Beschichter, Fliesenleger oder Maler werden erwartet. (Führerschein B erwünscht).
Entlohnung lt. KV für Maler, Lackierer und Schilderhersteller. Bereitschaft zur Überzahlung je nach Kenntnissen bzw. Qualifikation

Wenn Sie leistungsbereit sind und eine Anstellung in einem soliden und erfolgreichen Unternehmen anstreben, bewerben Sie sich bei:
Bauschutz GesmbH & CO KG, Dieselstraße 9, 4600 Wels
z. Hd. Fr. Gisela Bayer oder gisela.bayer@bauschutz.at

Mein Job.
Mein Leben.
Meine Zukunft.

KFZ-TECHNIKER/IN bzw. KFZ-ELEKTRIKER/IN

Bewerben Sie sich jetzt!

Wussten Sie, dass die LINZ AG das führende Dienstleistungsunternehmen für Energie, Telekommunikation, Verkehr und kommunale Dienste im oberösterreichischen Zentralraum ist? Mit unserer Arbeit leisten wir einen entscheidenden Beitrag zur Lebensqualität der Bevölkerung.

Ihre Aufgaben
- Sämtliche Instandhaltungsarbeiten an den mechanischen Anlagen von Bussen, LKW und PKW (wie Motor, Getriebe, Lenkung, Bremsen etc.)
- Diagnose und Fehlersuche an der Fahrzeugelektrik bei sämtlichen Fahrzeugen und Maschinen inkl. Aufbauten
- Durchführung von §57a-Überprüfungen
- Störungsdienst

Ihr Profil
- Abgeschlossene Lehre als KFZ-Techniker/in bzw. –Elektriker/in mit Spezialkenntnissen für Busse, Nutzfahrzeuge und Sonderfahrzeuge (z. B. Kommunalfahrzeuge)
- Grundkenntnisse von Arbeiten am PC/Laptop
- Bereitschaft zur Weiterbildung für §57a-Überprüfungen mit Spezialkurs für Fahrzeuge über 3,5t und §24a-Tachoüberprüfung, sowie die Bereitschaft, die Führerscheine C, E und D zu absolvieren

Unser Angebot
Das Jahresbruttogehalt liegt bei EUR 30.000,– (direkt bei Lehrabschluss), bei entsprechender Qualifikation und beruflicher Erfahrung besteht Bereitschaft zur Überzahlung. Darüber hinaus bieten wir Ihnen ein attraktives Arbeitsumfeld und die Möglichkeit, Ihr Know-how in einem professionellen Umfeld einzubringen.

Sie bringen die Voraussetzungen für diese Position mit? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte bewerben Sie sich online auf **www.linzag.at/karriere** oder per Mail an c.wolfmeier@linzag.at, LINZ AG, z. H. Frau Carina Wolfmeier, Wiener Straße 151, 4021 Linz.

LINZ AG. Mein Job. Mein Leben. Meine Zukunft.

LINZ AG

www.linzag.at/karriere

Die Mühlviertler Johannes Keferböck und Hannes Gründlinger waren nicht die Schnellsten, durften sich aber dennoch als große Sieger feiern lassen. Foto: Daniel Fessl

JÄNNERRALLYE

Heimsieg und Pech: Lokalmatadore prägten Klassiker entscheidend mit

BEZIRK FREISTADT. Den größten Triumph ihrer Motorsportkarriere feierten Pilot Johannes Keferböck und Beifahrer Hannes Gründlinger (Ford Fiesta R5). Die Mühlviertler Lokalmatadore gewannen die von Tips präsentierte 33. Internationale Lietz Sport Jännerrallye.

von REINHARD SPITZER

Auch wenn Keferböck/Gründlinger nach 16 Sonderprüfungen nicht die Schnellsten waren, standen sie am Ende ganz oben auf dem Podest. Nach dem Ausfall des Langzeitführenden Niki Mayr-Melnhof, der Steirer scheiterte an einer schadhaften Benzinpumpe, lagen der Unterweitersdorfer Simon Wagner und „Co“ Gerald Winter nach dem letzten Teilabschnitt auf dem ersten Platz – und durften sich dennoch nicht als Sieger feiern lassen. Auf dem Weg zurück in das Etappenziel, das laut Reglement erreicht werden muss, gab das Getriebe des 24 Jahre alten Mazda 323 GT-R den Geist auf.

Ex-Sieger auf Platz drei

Hinter dem Pregartner Keferböck auf dem zweiten Platz landete Gerhard Aigner auf einem Ford Fiesta R5 EVO 2. Der Vorchdorfer und sein Kärntner Beifahrer Marko Hübler kamen mit 1:21 Minuten Rückstand ins Ziel und verwiesen den ehemaligen Jännerrallye-Sieger Hermann Gassner (2002) mit Lena Öttl am heißen Sitz auf Rang drei.

„Altmeister“ trumpfte auf

Als Vierter nur knapp am Podium schrammte Routinier Johann Seiberl aus Windhaag/Freistadt mit „Co“ Daniel Pirklbauer vorbei. Der immer prächtig gelaunte „Altmeister“ bewegte einen Mitsubishi EVO VI durch seine engere Heimat, wurde am zweiten Tag immer schneller und durfte im Gegensatz zu anderen heimischen Teams einen großen Erfolg begießen. Nicht ins Ziel kamen beispielsweise Martin Fischerlehner mit Tobias Unterweger (Ford Fiesta R5) und Ernst Haneder mit Daniel Foissner (Mitsubishi Lancer EVO IX). Dasselbe Schicksal wie die Fanlieblinge aus St. Oswald/Freistadt ereilte unter anderen Obmann Robert Zitta von Veranstalter Rallye Club Mühlviertel oder Gerwald Grössing. Der Niederösterreicher schied mit Kultwirt Sigi Schwarz aus Steyrling bereits auf der ersten Sonderprüfung aus. ■

Der Unterweitersdorfer Simon Wagner brachte seinen Boliden nicht ins Ziel.

Unter den Ausgeschiedenen waren auch Ernst Haneder/Daniel Foissner (Bild), Martin Fischerlehner/Tobias Unterweger oder Gerwald Grössing/Sigi Schwarz.

MARATHON

Olympiasieger macht Lust auf mehr

LINZ. Erster großer Höhepunkt im Vorfeld des von Tips präsentierten 17. Oberbank Linz Donau Marathon am 15. April ist der Kick Off mit Olympiasieger Dieter Baumann.

von REINHARD SPITZER

Gold über 5000 Meter holte der heute 52-Jährige bei den Spielen 1992 in Barcelona. Am Donnerstag, 25. Jänner (18.30), begeistert der Europameister von 1994 in Helsinki zum Thema „Ziele, Zeiten, Zäune“ das Publikum im Oberbank Donau Forum. Exemplarisch zeigen Baumanns Worte, wie er sich nach großen Siegen und auch Niederlagen immer wieder neu motivieren konnte. Der Deutsche gilt als begnadeter Erzähler, der begeistern kann, praxisnahe Beispiele bringt und Lust macht, neue Herausforderungen anzunehmen.
Anmeldungen an linzmarathon@liva.linz.at. Der Eintritt ist frei.

Olympiagold eroberte Dieter Baumann 1992 in Barcelona. Foto: LIVA

Erster Nennschluss naht

Erstmals haben die Teilnehmer am Oberbank Linz Donau Marathon die Möglichkeit zum Abschluss einer UNIQA Stornoversicherung. Diese muss direkt bei der Anmeldung gebucht werden, im Nachhinein ist das nicht mehr möglich. Ebenfalls gleich bei der Onlinenennung kann die Medaillengravur mit Name und persönlicher Laufzeit bestellt werden. Eine Bargeldmitnahme am Marathontag ist daher nicht nötig. Nähere Infos und Anmeldungen, erster Nennschluss zu deutlich vergünstigten Konditionen ist am Freitag, 19. Jänner, im Internet unter www.linzmarathon.at ■

Rund 20.000 Aktive geben sich am 15. April wieder die Ehre. Foto: Klaus Mitterhauser

SKI ALPIN

„Burglind“ als erster Sieger

MÜHLVIERTEL. Mit Geschwindigkeiten von bis zu 155 Stundenkilometern fegte „Burglind“ über Österreich. Das gnadenlose Sturmtief verschonte auch den von Tips präsentierten Intersport Pötscher Mühlviertler Cup der Alpinen nicht.

von REINHARD SPITZER

„Da der Schnee immer weniger wurde, mussten der Riesentorlauf in Freistadt (6. Jänner, Anm.) und der Slalom eine Woche später abgesagt werden. In St. Georgen am Walde konnte der Liftbetrieb nicht aufrechterhalten werden. Dafür wird am 13. Jänner ein Riesentorlauf am Hochficht eingeschoben“, bestätigt Cup-Koordinator Reinhard Gaisbauer von der Schi- und Sportunion St. Johann-Hansberg. Für weitere Terminentscheidungen wollen die Verantwortlichen die Entwicklungen bis zu den Mühlviertler Meisterschaften am 27. (Riesentorlauf am Sternstein bei Bad Leonfelden) und 28. Jänner (Slalom am Hansberg) abwarten. Beide Cup-Bewerbe sind als ÖSV-Punkterennen ausgeschrieben. www.skizeit.at ■

Wetterpech: Von derart winterlichen Bedingungen können die Organisatoren des Intersport Pötscher Mühlviertler Cups derzeit nur träumen. Foto: SCTK

HALLENFUSSBALL

Bezirksmeister wurden gekürt

HAGENBERG. Der ASV Hagenberg konnte 2017 wieder die Bezirkshallenmeisterschaften im Fußball in der Softwarepark Arena veranstalten. 95 Mannschaften nahmen an den Turnieren teil.
Im Frauenfußball konnte sich die Mannschaft des SV St. Oswald über den Bezirksmeistertitel freuen.
Bei den Herren-Kampfmannschaften konnte die Spielgemeinschaft Pregarten den Bezirksmeister in der Halle für sich entscheiden. Der zweite Platz ging an die Union Rainbach vor der TSU Wartberg.
Auch bei den Nachwuchsmannschaften wurden natürlich die Bezirksmeister in den jeweiligen Klassen gekürt. ■

Mehr zu lesen auf tips.at
www.tips.at/n/413259

GALA NACHT DES SPORTS

9.2.2018, 20 UHR, BRUCKNERHAUS LINZ

Karten online unter www.oeticket.at und in jeder Öticket-Verkaufsstelle erhältlich.
OÖNachrichten – Linz (Tel. 0732/7805-568 – Mo.-Do., von 7.30 bis 16.30 Uhr, Fr., von 7.30-12.15 Uhr) – Wels (Tel. 07242/248-770) – Ried (Tel. 07752/80121)

www.galanachtdessports.at

€ 3,– OÖNcard-Rabatt!

OÖNachrichten

LIVA
LINZER VERANSTALTUNGSGESELLSCHAFT MBH

VKB | BANK
TEIL MEINES LEBENS.

TECHNOGYM GENERALI CASINO LINZ Das Erlebnis. TRANSDANUBIA SPORT OÖ LINZ ENERGIE AG ORF OÖ oeticket.com METALLBAU WASTLER

Foto: Ford Österreich

Der neue Ford Fiesta tritt mit Fünf-Sterne-Sicherheit, hochmodernen Motoren und umfassenden Ausstattungsvarianten an.

Der neue Ford Fiesta ist Testsieger im Vergleich seiner Klasse.

GESCHÄFTSFÜHRER BERNHARD AUMAYR

FORD FIESTA

Die neue Generation des Ford Fiesta

Die neue Generation des Ford Fiesta ist so modern und fortschrittlich wie keine zuvor in das fünfte Jahrzehnt der Erfolgsgeschichte dieser Baureihe gestartet. Der Kleinwagen überzeugt weit über sein Segment hinaus mit einem vorbildlichen Angebot an Assistenz- und Konnektivitätsfunktionen. Das neue Modell tritt in insgesamt sieben Ausstattungsvarianten an. Los ging es bei der Markteinführung mit der Einstiegsversion Trend, dem Editionsmodell Cool & Connect sowie dem Bestseller Titanium. Inzwischen laufen zusätzlich auch die sportliche ST-Line und der luxuriöse Vignale vom Band. Im Frühjahr 2018 werden das Crossover-Modell Active und der betont sportliche Fiesta ST das Angebot komplettieren. Den Fiesta gibt es als Fünftürer ab 10.990 Euro.

Ford bietet auch den neuen Fiesta mit drei oder fünf Türen an. Geradezu revolutionär fiel die Gestaltung des Interieurs aus. Hier geht eine überzeugende Verarbeitungsqualität Hand in Hand mit hochwertigen Materialien. Das Angebot an Individualisierungsmöglichkeiten erreicht eine in diesem Segment kaum gekannte Vielfalt. Typisch bleibt das nochmals größere Fahrvergnügen, das die neue Generation Ford Fiesta bereitet – es gehört zu den charakteristischen Eigenschaften, mit denen sich das Erfolgsmodell in den vergangenen Jahren an die Spitze der europäischen Kleinwagen-Verkaufsstatistik setzen konnte. ■

EINLADUNG ZUR AUTOSCHAU
GH AUMAYR OBERNDORF 13./14.01.2018
ALS HIGHLIGHT PRÄSENTIEREN WIR DEN **NEUEN FORD FIESTA** IN VIER AUSSTATTUNGSVARIANTEN
FORD KA+ • TUNING **RANGER**
WEINVERKOSTUNG SCHUMANN, GOLS • AUSSTELLUNG INDOOR
BEHEIZTER SAAL

Autohaus Aumayr GmbH
4274 Schönau, Almstraße 8, Tel.: 07261/7428 • office@ford-aumayr.at
Ford AUMAYR
Autohaus Schönau www.ford-aumayr.at

TESTFAHRT

Hyundai Kona: das Vollwert-SUV

Zugegeben, groß ist er nicht, der Hyundai Kona. Dennoch bietet er fast alles, was man sich von einem ordentlichen SUV erwartet.

Foto: Fahrfreude.cc

Der Hyundai Kona mit modernem SUV-Design ist ab 30.990 Euro erhältlich.

Wichtig ist die Wahl der Modell-Variante – wer eher am oberen Ende der Preisliste stöbert, wird auch ordentlich bespaßt. Der Hyundai Kona trägt modernes SUV-Design. Der markentypische Kühlergrill ist umrahmt von einer Vielzahl an Design-Applikationen, die das Auto unverkennbar wirken lassen.
Beim Interieur macht Hyundai auch keine Fehler. Die Architektur des Dashboards ist modern, es kombiniert eine überschaubare Anzahl an Bedienknöpfen für die wichtigsten Funktionen mit einem verzögerungsfrei ansprechenden Touchscreen-Monitor. Vorne sitzt man unbeengt und ergonomisch perfekt. Das Kofferraum-Volumen liegt im Klassenschnitt. Getestet wurde das 177 PS starke Kona Spitzenmodell. Der starke Benziner beflügelt das SUV zu mehr als ordentlichen Fahrleistungen – der Testschnitt von 8,5 Litern Super geht dabei in Ordnung. Das serienmäßige DSG-Getriebe leistet sich auch keine Schwäche. Jedenfalls wechselt es die Gänge rasch, angenehm weich und gut verschliffen. Damit es traktionsbedingt keine Brösel gibt, vergönnt Hyundai dem stärksten Kona serienmäßig Allrad. Preislich startet der stärkste Kona bei 30.990 Euro. Da ist dann auch schon fast alles mit dabei. Als Gegenleistung gibt es eine Ausstattung, die sich gewaschen hat. Voll-LED Scheinwerfer, Navi, Sitzheizung und -lüftung, Lenkradheizung, Head-up Display, eine induktive Handyladeschale, das volle Fahrassistenzprogramm und fünf Euro NCAP-Sterne obendrauf seien hier einmal erwähnt. Mehr auf www.fahrfreude.cc ■

ÖAMTC-JAHRESBILANZ

2700 Mal flogen die Gelben Engel aus

FREISTADT. Knapp 2700 Pannen- und Abschleppeinsätze verzeichnete das Freistädter ÖAMTC-Stützpunkt-Team im Jahr 2017. Leere Batterien waren Pannenursache Nummer eins, dahinter folgten Probleme mit Motor und Motormanagement.

Foto: ÖAMTC

Starthilfe-Einsatz: Auch 2017 waren leere Batterien Pannenursache Nummer eins.

Auf ein einsatzstarkes Jahr 2017 können die Gelben Engel des ÖAMTC Freistadt zurückblicken: 2100 Pannenhilfen und 600 Abschleppungen summierten sich zu insgesamt 2700 Einsätzen auf der Straße. Direkt am Stützpunkt wurden weitere 4300 kleinere und größere Pannen behoben.
Dazu kamen Tausende technische Dienstleistungen wie beispielsweise die Pickerl- oder die Kaufüberprüfung. „Schwache, leere oder defekte Batterien waren auch 2017 der häufigste Pannengrund. Auf Platz zwei in der Pannen-Hitparade folgten Probleme mit Motor und Motormanagement. Sehr viele Einsätze gab es auch wegen Problemen mit dem Starter, Reifenschäden sowie vergessenen, verlorenen oder eingesperrten Schlüsseln“, sagt Christian Pirngruber, Leiter des ÖAMTC-Stützpunkts Freistadt. 2017 gehörte wegen des kalten Jänners und des starken Urlauberverkehrs im Sommer generell zu den einsatzstärksten Jahren in der Geschichte des Clubs. Derzeit sind beim ÖAMTC Freistadt insgesamt elf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Pannendienst sowie im Prüf- und Beratungsbereich beschäftigt. „Wir sind auch sehr stolz darauf, dass wir zwei Lehrlinge zur Bürokauffrau beziehungsweise zum Kfz-Techniker ausbilden“, sagt Pirngruber.
Eine „Verschnaufpause“ für die Gelben Engel gibt es derzeit übrigens nicht: Sinken die Temperaturen unter minus zehn Grad, können sich die Einsatzzahlen gegenüber „normalen“ Tagen schnell verdoppeln oder sogar verdreifachen. ■

MULTIMEDIASHOW PERU

Anden, Amazonas, antike Kulturen

HAGENBERG. In die magischen Landschaften Perus entführen Renate Kogler und Franz Marx bei ihrer Multimediashow am Samstag, 20. Jänner, im Schloss Hagenberg. Das Paar kombiniert professionelle Reisefotografie, Reportage und Livemusik zu einem unvergesslichen Gesamterlebnis.

Foto: Kogler/Marx

Fotogenes Peru: Die Fotografen haben Mensch und Natur im Bild festgehalten.

Kein anderes Land Lateinamerikas besitzt so unterschiedliche Landschaften wie Peru. Das größte vergletscherte Gebirge der Tropen, die tiefsten Canyons der Welt, extrem trockene Wüsten, der fischreiche Pazifik, der feucht-schwüle Regenwald und der Amazonas, das größte Fluss-System der Erde – die geografischen Gegensätze Perus vereinen alle Klimazonen der Welt. Alles ist zusätzlich mit exotischer Flora und Fauna, sagenumwobenen Hochkulturen, farbenprächtigen Märkten, wochenlangen Festen und der köstlichen peruanischen Küche gewürzt. In ihrer Komposition aus Reisefotos, Reportage und Livemusik präsentieren Renate Kogler und Franz Marx die Magie Perus. Das Duo hat für seine Multimediashow eine eindrucksvolle Mischung aus Natur, Kultur und (Live-)Musik zusammengestellt. Nähere Informationen gibt es auf www.renate-franz.at/peru.html.

Freikarten zu gewinnen!
3x2 Freikarten für diesen bildgewaltigen Abend verlost Tips auf www.tips.at! ■

i WANN & WO

Samstag, **20. Jänner** 2018
Gemeindesaal Schloss Hagenberg
19.30 Uhr; Eintrittspreis: 14 Euro
Eintrittskarten sind an der Abendkasse erhältlich.

KINOPREMIERE

Besuch von Erni Mangold

FREISTADT. Zur Premiere ihres neuen Films „La Pasada – Die Überfahrt" ist die bekannte Schauspielerin Erni Mangold am Freitag, 12. Jänner, um 20 Uhr zu Gast im Kino Freistadt. Begleitet wird sie zum Filmgespräch von der Regisseurin Anna Maria Krassnig.

Foto: Salon 5

Erni Mangold ist im Film Flora, eine Frau, die ihren Lebensplan rücksichtslos verwirklicht hat. Sie kommt zu Premiere und Filmgespräch nach Freistadt.

Erni Mangold spielt Flora, die Urheberin eines Familienrätsels, die einen schonungslosen Weg geht, um Familie und Beruf vereinbaren zu können. Am Ende ihres Lebens macht Flora reinen Tisch und inszeniert ein Familientreffen, bei dem alle Geheimnisse, deren Spuren durch halb Europa und vier Generationen verlaufen, aufgedeckt werden. „La Pasada" ist die Geschichte eines alten Mädchens, das gewagt hat, ihren Lebensplan rücksichtslos zu verwirklichen, und des frühreifen Buben, der durch die Aufdeckung ihrer Lebenslüge beginnt, Mann zu werden. Der Film erzählt vom Zorn einer belogenen Tochter und der Ruhe eines Entwurzelten und setzt brillante Einzelgänger ins Grenzland zwischen Frau und Mann, Europa und Afrika, Land und Meer, Leben und Tod. Tickets: www.kino-freistadt.at ■

KURZ & BÜNDIG

Die Union feiert

GUTAU. Beim Unionball am Samstag, 13. Jänner, im Gasthaus Oyrer treten die Moochers im Rahmen ihrer ewigen Welttournee auf. Seit 17 Jahren spielen sie Klassiker aus Soul, Blues, Rock 'n' Roll sowie Rhythm & Blues. Neben den Moochers ist DJ Monsieur Roland Mayr im musikalischen Einsatz. Beginn ist um 21 Uhr.

Livemusik, Livevisuals

HAGENBERG. Der Pianist spielt „lines", eingängige Melodien, und plötzlich gesellen sich zu diesen echte Linien auf einer Leinwand hinter den Musikern. Diese zusätzliche Ebene der Wahrnehmung öffnet sich beim Konzert am Mittwoch, 17. Jänner, um 19.30 Uhr im Stiwa-Jazzforum. Die drei Musiker von MG3 tun sich an diesem Abend mit dem Karikaturisten Rupert Hörbst zusammen. Das Ergebnis: ein unvorhersehbarer Musikgenuss!

nachrichten.at/vignette

Die Vignette gratis.
Zu Ihrem Jahres-Abo.

Foto: ASFINAG

Gratis zu jeder **Neu-bestellung**

Nur für kurze Zeit:
Jetzt KFZ-Jahresvignette im Wert von € 87,30 sichern

Als Klebevignette, Digital-Vignette oder Preisnachlass vom Abo-Preis, **Sie entscheiden!**

So oder so: Sie sparen ganze € 87,30 bei der Neubestellung eines Jahres-Abos der OÖNachrichten! Nutzen Sie unser Angebot am besten gleich für sich selbst oder Ihre Liebsten: Einfach auf nachrichten.at/vignette, per E-Mail an leserservice@nachrichten.at oder unter 0732/7805-560 anfordern. **Das Beste für Sie.**

Angebote gelten nur für Neubestellungen oder Geschenkabos. Die unter www.nachrichten.at/agb abrufbaren allgemeinen Geschäftsbedingungen akzeptiere ich als verbindliche Grundlage meiner Bestellung bzw. des Abo-Vertrags.

Lies was G'scheits!

AUSSTELLUNG

Malen als Berufung

PREGARTEN. Der Maler Willi Hochedlinger stellt seine Werke ab Donnerstag, 11. Jänner, im Stadtamt aus. Vernissage ist um 18.30 Uhr. Als Schüler von Professor Willy Hengl war Willi Hochedlinger bereits in seiner Schulzeit ein begeisterter Maler. Damals im Jahr 1964 begann er, seine Kreativität als Berufung zu sehen. Seit 1988 ist es Hochedlinger ein Anliegen, dass Kunst und Kultur nicht nur in Ballungszentren angeboten werden, weshalb er einen Beitrag leistet, dass diese auch in unseren Gemeinden erlebt werden können. Die Ausstellung kann bis 9. April besichtigt werden.

Aquarelle, Öl- und Acryl- bis hin zu Spachteltechnik, Airbrush und Collagen verwendet Willi Hochedlinger für seine Arbeiten.

Der Alpenverein sucht Guides für Skitouren.

ALPENVEREIN

Tourenführer gesucht

FREISTADT. Einblick in das lohnenswerte Ehrenamt des Tourenführers oder Guides gibt der Alpenverein Freistadt am Freitag, 12. Jänner, um 19 Uhr im Café-Restaurant Die Schlemmerei (Tennishalle Freistadt). Potenzielle Anwärter und Interessenten erwartet ein unterhaltsamer Abend mit Kurzfilmen und schönen Bildern zu den sechs Kernsportarten Bergwandern, Gletschertouren, Skitouren, Klettern, Klettersteig und Mountainbiken. Die Tourenführer geben Einblick in das Ehrenamt, in die entstehenden Freundschaften, berichten von der gelungenen Work-Life-Balance, von den Aufgaben, den Chancen und den Risiken des Tourenführens und den vielfältigen Ausbildungskursen. Rückfragen: Thomas Pflügl, Tel. 0699/16203702

17. OBERBANK LINZ DONAU MARATHON

Warum 42,195 km in Linz?

Anzeige

DER MARATHON – EINE LEBENSEINSTELLUNG

Wer regelmäßig seine Kilometer abspult und vielleicht schon Halbmarathon Erfahrung hat, stellt sich irgendwann die Frage: „Soll ich einen Marathon laufen?“

Der Trainingsaufwand für die Vorbereitung zu einem Marathon ist sehr hoch und auch das persönliche Umfeld, wie etwa Familie und Job, muss miteinbezogen werden.

Es gibt dennoch genug Gründe, um die 42,195 km in Linz zu laufen. Die Marathonläuferinnen und -läufer werden in Linz besonders gut behandelt: Die Finisher erhalten neben der goldenen Finishermedaille gleich nach dem Ziel ein hochwertiges Funktionsshirt zur Erinnerung an den gelaufenen Linz Marathon. Ebenso werden in der Ziellabe Mohn- und Nusskronen von Resch & Frisch angeboten, die nur den Marathonfinishern vorbehalten sind.

Am 15. April 2018 heißt es auf der Voest-Brücke wieder 3, 2, 1 los geht's!

GOLDEN RUNNERS CLUB

Etwas Besonderes haben sich die Veranstalter vor Jahren einfallen lassen: Den Golden Runners Club. Wer in Linz 5x den Marathon finisht, wird in den Golden Runners Club aufgenommen und erhält weitere Vorteile wie zum Beispiel einmalig ein tolles Linz Marathon Poloshirt, 10 % Rabatt auf die Marathon-Nenngebühr in den Folgejahren, sowie eine gratis Portion Pasta bei der Startnummernausgabe in der TipsArena Linz. Zum Golden Runners Club des Linz Donau Marathon zählen mittlerweile stolze 466 LäuferInnen.

Das OK-Team ist besonders stolz auf jene acht Läuferinnen und Läufer, die seit Beginn des Linz Donau Marathons im Jahr 2002 alle 16 Marathons gefinisht haben. Zu den Super Golden Runners zählen eine Dame und sieben Herren.

LAUFSCHUHTEST TIPSARENA LINZ

Erstmals gibt es für alle, die schon für die Volldistanz des 17. Oberbank Linz Donau Marathon angemeldet sind, beim Laufschuhtest am 16. Februar 2018 in der TipsArena Linz ein besonderes Zuckerl: Wer die Anmeldebestätigung vorweist, kann sich satte 42 Euro Rabatt auf den neuen Laufschuh holen.

Also, nicht warten, sondern in Linz beim Marathon starten!

ANMELDUNG 17. OBERBANK Linz Donau Marathon

Servicestelle: MO - FR: 8 - 12 Uhr
Roseggerstr. 41, A-4020 Linz
linzmarathon@liva.linz.at
ERSTER NENNSCHLUSS:
19. Jänner 2018
www.linzmarathon.at

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Grünbach: Tanzen ab der Lebensmitte, Volkstanzraum des Musikheimes, bis 8. Februar, jeweils Donnerstag, 9.00-10.30

Leopoldschlag: Tanzen ab der Lebensmitte, GH Preinfalk, jeweils Mittwoch, 9.00-10.30

Wartberg: Skigymnastik, VAZ, jeden Dienstag, 19.30, VA: Gesunde Gemeinde

Windhaag: Tanzen ab der Lebensmitte, Mehrzwecksaal der Schule, bis 25. April, jew. Mittwoch, 8.30-10.30

Windhaag: Tanzen ab der Lebensmitte Plus, Mehrzwecksaal der Schule, bis 23. April, jew. Montag, 8.30-9.30

DO, 11. Jänner

Freistadt: Gründer-Workshop, WKO-Bezirksstelle Freistadt, 9.00-12.00, Anm.: 05-90909-5200 oder freistadt@wkooe.at

Freistadt: Kinder, Sex & Babybrei, Leitung: Anna Fuchs, Anm.: www.elternkindtreff.at

Freistadt: Neujahrsempfang der Stadt Freistadt, Salzhof, 19.00

Freistadt: Sternenwanderung, Start beim Brunnen am Hauptplatz, 18.00 (nur bei sternenklarem Wetter)

Königswiesen: Preiskegeln der Union, 11.-14. Jänner, GH Karlinger

Leopoldschlag: Seniorenball, GH Pammer, Mardetschlag, 14.00, VA: Seniorenbund

Neumarkt: Kegeln, GH Kronast, 16.00, VA: Seniorenbund

Pregarten: Ausstellungseröffnung Willi Hochedlinger, Stadtamt, 18.30

Wartberg: Musikantentreffen, GH Gundhacker, ab 20.00

FR, 12. Jänner

Freistadt: Film "La Pasada - Die Überfahrt", anschließend Filmgespräch mit Erni Mangold und Anna Maria Krassnig, Kino, 20.00

Freistadt: Infoabend "Der Alpenverein Freistadt sucht Tourenführer für Bergtouren", GH Schlemmerei, 19.00, Infos: Thomas Pflügl, 0699-16203702

Freistadt: Vorlesen mit Stanislaus der Lesemaus, für Kinder von 3-6 Jahren, Pfarrbücherei, 15.30-16.00

Gutau: Theater "Ein Traum von Hochzeit", Pfarrsaal, 20.00

Hagenberg: HagenBorgBall, Schloss, 20.00

Königswiesen: Raiffeisen-Preis-Tarock-Cup, GH Kirchenwirt, 18.00

Mönchdorf: Anbetungstag der Pfarre, Pfarrkirche, ab 12.00

Neumarkt: Neujahrsempfang des Bürgermeisters, Musikschule, 20.00

Neumarkt: Open House im Seiberlhaus, 18.00-19.30, VA: Marktgemeinde

Neumarkt: Wirtetarock, Wirt z'Trosselsdorf, 19.00, VA: Tourismusverband

Pregarten: Kabarett Helmut A. Binser "Ohne Freibier wär das nie passiert", Pfarrheim, 20.00

St. Oswald: Kegeln, Kegelbahn TrendAir, 14.00, VA: Pensionistenverband

Unerweißenbach: Bandenzauber - Hallenfußballturnier Oldies, Turnsaal, 19.00

SA, 13. Jänner

Bad Zell: Tanz- und Barmusik "The Rockin' Four", Hotel Lebensquell, 20.00

Freistadt: Freistädter Hochzeitsausstellung, Salzhof, 13.00-17.00; Modenschau um 14.00 und 16.00

Freistadt: Schitour Sonntagskogel, VA: Alpenverein, Leitung: Franz Gillinger, Anm.: 0664-6007214812

Freistadt: Tanzabend für Alle, Schlemmerei, 19.30, VA: SC InTakt

Gutau: Theater "Ein Traum von Hochzeit", Pfarrsaal, 20.00

Gutau: Unionball, GH Oyrer, 21.00

Kefermarkt: Pfarr-Rocka-Roas, ESV-Halle, 20.18

Lasberg: Feuerwehrball "Uniform trifft Tracht", Musik: Winter Buam, GH Zur Haltestelle, 20.00

Leopoldschlag: Musik-Ball, GH Pammer, Mardetschlag, 20.30

Mönchdorf: Feuerwehrball, GH Rameder, 20.00

Neumarkt: Ball der FF Zeiß, GH Mader, 20.30

Pregarten: Bauernmarkt, Bruckmühle, 8.00-12.00

Pregarten: Musikkabarett "Die Stianghausratschn Rosi", Bruckmühle, 19.30

Sandl: Bauernball, Musik: Die urigen Mühl4tler, GH Fleischbauer, 20.00

Schönau: Theater "Meine Leiche, deine Leiche", Pfarrheim, 19.30

Waldburg: 8. Simandlball, GH Manzenreiter, 20.00

Wartberg: Ball der FF Wartberg, GH Dinghofer, ab 20.00

SO, 14. Jänner

Freistadt: Freistädter Hochzeitsausstellung, Salzhof, 10.00-17.00; Modenschau um 11.00, 14.00 und 16.00

Freistadt: Meditativer Abendgottesdienst "Jahresklänge", Musik: Franz Kolmbauer, Stadtpfarrkirche, 19.00

Gutau: Theater "Ein Traum von Hochzeit", Pfarrsaal, 14.30

Königswiesen: Pensionistenball, GH Karlinger, 14.00

Lasberg: Ortsmeisterschaft im Eisstockschießen, Weihteich in Galgenau, 8.00 (Ersatztermin: 21. Jänner)

Neumarkt: Pfarrkaffee, Pfarrheim, 8.45-11.00

Schönau: Theater "Meine Leiche, deine Leiche", Pfarrheim, 14.30

DI, 16. Jänner

Freistadt: Kabarett "Rauhnacht", Stefan Leonhardsberger, Salzhof, 20.00

Freistadt: Klassik im Kino: Rigoletto, 20.15

Freistadt: Sprechtag der Sozialversicherungsanstalt der Bauern, Bezirksbauernkammer, 8.00-12.00

St. Oswald: Spielenachmittag, Pizzeria Va Bene, 14.00, VA: Pensionistenverband

St. Oswald: Winterwanderung, Parkplatz, 9.30, Anm. 0664-4219790, VA: Seniorenbund

Windhaag: Besprechung Fest der Volkskultur, GH Wieser, 20.00

MO, 15. Jänner

HAGENBERG: Infoabend zum **Studium ohne Matura** an der Fachhochschule, 17.30 Uhr. www.fh-ooe.at/events-hgb

Hagenberg: Stammtisch Seniorenbund, GH Lamplmair, 14.00

Neumarkt: Seniorentanz, Musikschule, 14.00-15.30

Neumarkt: Seniorenturnen, Volksschule, 16.00-17.00

MI, 17. Jänner

Freistadt: Bauch gut - alles gut, Leitung: Susanne Jarolim, 15.00-17.00, Anmeldung: www.elternkindtreff.at

Kefermarkt: Seniorenkränzchen, GH Mader, 14.00

Königswiesen: Sprechtag der Sozialberatungsstelle, Gemeindeamt, 8.30-11.00

Neumarkt: Singen und Musizieren in der Stubn, Wirt z'Trosselsdorf, 19.30

Windhaag: Elternabend zur Firmung, Pfarrheim, 19.30

DO, 18. Jänner

Freistadt: Sternenwanderung, Start beim Brunnen am Hauptplatz, 18.00 (nur bei sternenklarem Wetter)

Hirschbach: Seniorenball, GH Hirschbacherwirt, 14.00

Lasberg: Pensionistenstammtisch, GH Ott, 15.00

Neumarkt: Tarockstammtisch (König und XIX rufen), GH Ochsenwirt, 13.30

St. Oswald. Treffpunkt Tanz, Veranstaltungssaal, 15.00-17.00

Windhaag: Singrunde, GH Sengstschmid, 14.30, VA: Seniorenbund

Windhaag: Stammtisch für pflegende Angehörige, GH Sengstschmid, 19.30

FR, 19. Jänner

Bad Zell: Liederabend "Wildfang", Pfarrkirche, 20.00

Freistadt: Sternenwanderung, Start beim Brunnen am Hauptplatz, 18.00 (nur bei sternenklarem Wetter)

Langschlag: Kurs "Naturapotheke Bienenstock", 15.00-18.00, Ort wird bei Anmeldung bekanntgegeben, 0676-3911656

Pregarten: Blockflötenfestival, Bruckmühle, Konzerteinführung, 19.00, Solokonzert "Susie, tell me a story!", 19.30

St. Oswald: Theater "Arsen und Spitzenhäubchen", Premiere, Pfarrheim, 20.00

Linz: Produktmanagement und Mode an der HBLA Lentia. Tag der offenen Tür: von 14.00-17.00 Uhr. www.hblalentia.at

Voranzeigen

Noste und die Steirer, 30.1.2018, 19:30, Kürnberghalle Leonding Tickets: noste.cortex-tickets.de oder ☎ 0676-6925947

Kino

Freistadt

www.kino-freistadt.at (07942-77711)
Mi, 10./Do, 11. Jänner
Dieses bescheuerte Herz: Mi 18.15
Jumanji: Willkommen im Dschungel (3D): Do 18.15
Pitch Perfekt 3: Mi 20.15
The Commuter: Do 20.15
The Greatest Showman: Mi/Do 18.15, 20.15
Das Leuchten der Erinnerung: Mi/Do 20.15 (Do OmU)
Licht: Mi 18.15
Meine schöne innere Sonne: Do 18.15
Weitere Filme und Spielzeiten unter: www.kino-freistadt.at

Notrufe

Feuerwehr ☎ 122
Polizei ☎ 133
Rettung ☎ 144
Ärztenotdienst ☎ 141
Apothekennotruf ☎ 1455
Euro-Notruf ☎ 112
Telefonseelsorge ☎ 142
Gas-Notruf ☎ 128
Bergrettungsdienst ☎ 140
Kinder-Notruf Rat auf Draht ☎ 147
Vergiftungsinformationszentrale ☎ 01-4064343
Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechensopfer ☎ 0800-112112
Bankomat Kartensperre ☎ 0800-2048800
AUTOMOBILCLUBS:
ÖAMTC Pannenhilfe ☎ 120
ARBÖ Pannendienst ☎ 123

Zahnärzte

Bezirk Freistadt: Den diensthabenden Arzt erfahren Sie unter ☎ 141 oder www.zahnaerztekammer.at

TERMINANZEIGEN

Ärztedienst

Hausärztlicher Notdienst Bezirk Freistadt:
Ordinationsdienst jeweils Samstag, Sonn- und Feiertag 9.00-11.00 und 16.00-18.00, erreichbar unter der Notrufnummer 141
Visitendienst jeweils Samstag, Sonn- und Feiertag 7.00-19.00 und 19.00-7.00, wochentags 19.00-7.00, erreichbar unter der Notrufnummer 141

Apothekendienst

Freistadt/Hagenberg/Wartberg/Pregarten/Bad Zell/Bad Leonfelden:
Apothekenruf: 1455

Blutspenden

Unterweitersdorf: Blutspendeaktion, 15. Jänner, Volksschule, 15.30-20.30

Bürgerservice

Freistadt: Tägliche **Besuchszeiten im Landeskrankenhaus** Freistadt, 14.00 bis 15.30 und 17.30 bis 19.00

Tierärzte

Notdienste: 14. Jänner: Dr. Keferböck, **Neumarkt,** 07941-8043; Dr. Ferdiny, **Wartberg,** 07236-3222; Dr. Wurm, **Unterweißenbach,** 07956-7410; Mag. Lamprecht, **Weitersfelden,** 0664-73650430

Beratungs-Tips

Freistadt: Alkoholberatung Land OÖ, BH Freistadt, Promenade 5, Information, Beratung, Betreuung für Betroffene, Angehörige, Interessierte - vertraulich, kostenlos. Anm.: ☎ 0664-60072-89551

Freistadt: Alle rechtlichen Fragen zu Obsorge, Trennung, Scheidung, etc. Familienberatungsstelle, jeden Donnerstag ab 15.30 Uhr. Anm. ☎ 07942-72140

Freistadt: Caritas Gesprächsgruppe für Pflegende Angehörige, jeden 2. Dienstag im Monat, Tageszentrum Bockaustraße 2, 19.30

Freistadt: Familien- und Erziehungsberatung, anonym und kostenlos. Anmeldung erforderlich. Das Beratungsangebot richtet sich an Familien mit Kindern bis 18 Jahre. BH Freistadt, 07942-70262341

Freistadt: Familieninformationszentrum der Kinder- und Jugendhilfe Freistadt: Erweiterte Eltern-, Mutterberatung, psychologische Beratung, kostenlos. BH Freistadt, jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 14.00-16.00, 07942-70262341

Freistadt: Frauenberatungsstelle: Arbeitsmarktpolitische Beratung, Juristische Beratung, Psychologische Beratung, Medizinische Beratung. Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7 bis 12 Uhr, Nachmittags- und Abendtermine nach tel. Vereinbarung. ☎ 07942-72140, 73263

Freistadt: Frauenberatungsstelle Babsi: Alle Fragen zu Sexualität, Schwangerschaft, Verhütung etc., nach telefonischer Vereinbarung ☎ 07942-72140

Freistadt: JugendService, Information und Beratung zu Lehrstellensuche, Bildung, Arbeit, Ferialjobs, Nachhilfe, Pfarrgasse 9, Mo/Mi 14.00-17.00 oder nach Vereinb.: 07942-72572

Freistadt: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung der Diözese Linz in Freistadt, Pfarrhof, Dechanthofplatz 1, 1. Stock, Anm. unter ☎ 0732-773676

Freistadt: Juristische Familienberatung: Familien mit Kindern bis 18 Jahre, Paare, Einzelpersonen, Jugendliche. Anonym und kostenlos, Anmeldung erforderlich, BH Freistadt, 07942-70262341

Freistadt: Offener Elterntreff/Spielstube mit der Möglichkeit einer unverbindlichen professionellen psychologischen Beratung, Purzelbaum, Schlosshof 1, jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 9.00-11.00, 07942-74181

Freistadt: Psychosoziale Beratungsstelle der pro mente OÖ, Zemannstraße 31, Mo und Do 8.00-12.00, Di 10.00-12.00. ☎ 07942-75625

Freistadt: Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen, Gruppentreffen jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, psychosoziale Beratungsstelle pro mente, Zemannstraße 31, 15.00. Kontakt: Fr. Conneally Ina, 0664-4398248

Freistadt: SozialService, Sozialberatungsstelle, Hessenstraße 13, in der GKK, Di bis Fr 8.00-13.00 und nach tel. Vereinbarung ☎ 07942-77778

Freistadt: Sprechtag der Schuldnerhilfe OÖ, montags, BH Freistadt, kompetente und kostenfreie Beratung bei finanziellen Problemen, Termine nach tel. Vereinbarung unter 07289/5000; E-Mail: rohrbach@schuldner-hilfe.at

Freistadt: Treffen Al-Anon (Selbsthilfegruppe für Angehörige u. Freunde von Alkoholikern) jeden 1. Dienstag im Monat, 19 Uhr, Schule f. Gesundheits- u. Krankenpflege, Krankenhausstr. 2, ☎ 0676-9388856, www.al-anon.at

Freistadt: Treffen der Freistädter AA-Gruppe (Anonyme Alkoholiker) jeden Dienstag (auch an Feiertagen), 19 Uhr, Schule für Gesundheits- und Krankenpflege, Krankenhausstraße 2

Kefermarkt: OÖ Diabetikervereinigung, Selbsthilfegruppe Freistadt, Treffen jeden 2. Dienstag im Monat, GH Mader in Lest, 19.00

Linz: Arbeitsassistenz Miteinander GmbH: Kostenlose Unterstützung für Menschen mit Behinderung/gesundheitlicher Einschränkung bei der Jobsuche bzw. bei Problemen am Arbeitsplatz. Termine nach Vereinbarung: 0732-658922; aass.linz@miteinander.com

Pregarten: Alkoholberatung Land OÖ, Ämtergebäude, Tragweinerstraße (Eingang Mutterberatung). Wenn der Umgang mit Alkohol zum Problem wird: Information, Beratung, Betreuung für Betroffene, Angehörige, Interessierte - vertraulich, kostenlos, auf Wunsch anonym. Anm.: ☎ 0664-60072-89551

Pregarten: Erweiterte Eltern-, Mutterberatung, Außenstelle Pregarten, Tragweinerstraße 29, jeden 1. Dienstag und 3. Mittwoch im Monat, 9.00-11.00, 07942-70262341

Pregarten: Familien- und Erziehungsberatung, anonym und kostenlos, Anmeldung erforderlich, für Familien mit Kindern bis 18 Jahren, Tragweinerstraße 29, 07942-70262341

Pregarten: Familienberatungsstelle "Lichtblick" des OÖ Familienbundes, Tragweinerstr. 29, Mi 8.00-11.00 und Fr 15.00-17.00, Termine nach tel. Vereinbarung unter 0664-88282161, kostenlos, anonym und vertraulich

Pregarten: Juristische Familienberatung: Familien mit Kindern bis 18 Jahren, Paare, Einzelpersonen, Jugendliche, anonym und kostenlos, Außenstelle Pregarten, Tragweinerstraße 29, 07942-70262341

Pregarten: M.A.S.-Alzheimerhilfe: Früherkennung, Beratung bzw. Training für Menschen mit Demenz und deren Angehörige. Angehörigentreffen, 16.1., 15.00. Demenzservicestelle Pregarten, Tragweinerstraße 29, Infos: 0664-8546695; www.alzheimerhilfe.at

Pregarten: Offener Elterntreff/Spielstube, mit der Möglichkeit einer unverbindlichen profesionellen psychologischen Beratung, Lichtblick Pregarten, Tragweinerstraße 29, ab 14.9. jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, 9.00-11.00, 07236-7470

Pregarten: SozialService, Sozialberatungsstelle, Bindergasse 6, im Bezirksseniorenheim, Di, Mi, Fr, 8.00-13.00, ☎ 07236-31341

St. Martin/M.: Selbsthilfe Gemeinschaft Grenzblick Depressionen, Ängste, Borderline für Betroffene, Familienmitglieder, Angehörige, Freunde. Für einen gemeinsamen Erfahrungsaustausch oder nur zuhören, unverbindlich und kostenlos. Treffpunkt: Zentrum der Inneren Kraft, Anzing, jeden ersten Mittwoch im Monat, 19.00-21.00.
Infos: Hr. Moser, ☎ 0699-19712609
www.ichzumirselbst.com

Unterweißenbach: Erweiterte Eltern-, Mutterberatung, kostenlose psychologische Beratung, Mutterberatungsräume, Markt 22, jeden 2. und 4. Dienstag, 14.30-16.30, 07942-70262341

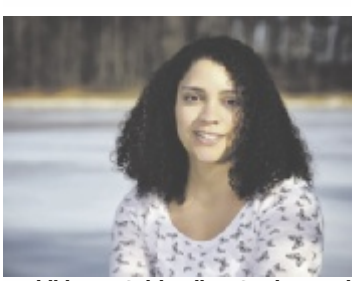
Unterweißenbach: Familien und Erziehungsberatung: Anonym und kostenlos! Anmeldung erforderlich. Erziehungspersonen, Kinder und Jugendliche, die in familiären/ erzieherischen Problemsituationen Antwort auf persönliche Fragen suchen beziehungsweise fachliche Hilfestellungen brauchen. Das Beratungsangebot richtet sich an Familien mit Kindern bis 18 Jahre. Mutterberatungsräume der BH, Markt 22, Tel. 07942-702-62341

Unterweißenbach: Juristische Familienberatung: Familien mit Kindern bis 18 Jahre, Paare, Einzelpersonen, Jugendliche. Anonym und kostenlos! Anmeldung erforderlich. Mutterberatungsräume der Bezirkshauptmannschaft, Markt 22, Tel. 07942-702-62341

Unterweißenbach: Offener Elterntreff/Spielstube: Mit der Möglichkeit einer unverbindlichen professionellen psychologischen Beratung (Familien mit Kindern von 0-3J+) Spiegel Treffpunkt Unterweißenbach, Almstraße 18, (Feuerwehrhaus), jeden 1. und 3. Dienstag, 8.30-10.30, Tel. 0650-2160525

Unterweißenbach: Sozialberatungsstelle, Markt 3, im Bezirksseniorenheim, Mo und Do 8.00-12.00, Mi 16.30-18.30, und nach tel. Vereinbarung unter 07956-20545-205

Kurse & Seminare



Ausbildung: Spiritueller Sterbe- und Trauerbegleiter in Bad Zell.
Ausbildungsbeginn: 3.-4. Februar 2018
Weitere Infos zur Ausbildung unter:
www.lebenskunst-isabel.at
Kostenloses Vorgespräch zum Kennenlernen unter: offie@lebenskunst-isabel.at oder 0664-2123424 Isabel Lopez-Kubben

So im Blick. So Tips.
Alle Termine auf einen Blick in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events

Ausstellungen

Freistadt: 2. Freistädter Krippenweg in 90 Schaufenstern und Orten in und um die Altstadt, bis 5. Februar

Freistadt: Dimitris Papaioannou: Ikonen - Fenster zum Himmel, Mühlviertler Schlossmuseum, bis 28. Jänner, geöffnet Mo - Fr 9.00-12.00 und 14.00-17.00, Sa, So, Feiertag 14.00-17.00

Freistadt: "Fotografische Reise durchs Weltall - 30 Jahre Astrofotografie", Schlossmuseum, bis 25. Februar, geöffnet Mo-Fr 9.00-12.00 und 14.00-17.00, Sa, So, Feiertag 14.00-17.00

Freistadt: Freistädter Hochzeitsausstellung, Salzhof, 13./14. Jänner, Sa 13.00-17.00, So 10.00-17.00, Eintritt frei

Freistadt: Konzertfotografie von Loucaz Steinherr, MÜK, 10. Jänner bis 24. Februar, Öffnungszeiten: Mi-Sa 10.00-18.00

Pregarten: Willi Hochedlinger "Kreativität als Berufung", Stadtamt, zu sehen von 11. Jänner bis 9. April

Weitersfelden: Weihnachtsmuseum Harrachstal 43: Sonderausstellung Oesterr. Zierkeramik 20.Jhdt., Öffnungszeiten: bis 7.1.18 täglich, von 8.1. bis 2.2. jeden Sa und So, Führung jeweils um 10.00 u. 14.00, Info: 0664/4467100, www.weihnachtsmuseum.jimdo.com

Büchereien

Arbesbach: Gemeindeamt, Mittwoch 17.00-19.30, Sonntag 8.15-12.00

Bad Großpertholz: Gemeindebücherei, Bad Großpertholz 138, Montag bis Freitag 7.30-12.00, Mittwoch bis Freitag auch 14.00-16.30

Bad Zell: Kurhausstr. 1, Dienstag und Donnerstag, 16.30-19.00, Sonntag 8.00-11.00

Freistadt: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Pfarrhof, Dechanthofplatz, Dienstag/Freitag 16.00-19.00, Samstag/Sonntag 9.00-11.30

Grünbach: Pfarrhof, 1. Stock, Freitag 16.00-18.00, Sonntag 8.15-11.00

Gutau: mediathek, Pfarrhof, Sonntag 9.00-11.00, Mittwoch 8.00-10.30 und 17.30-19.30, Freitag 16.30-19.00

Hagenberg: Bibliothek der Pfarre und Gemeinde, Volksschule (Zugang Bäckergasse), Hauptstraße 88, Donnerstag 17.00-19.30, wenn Feiertag, dann wie Sonntag, 8.45-10.30

Hirschbach: Gemeindeamt/Obergeschoß, Freitag 17.30-18.30, Sonntag 8.30-11.00

Kaltenberg: Buch- und Spieleverleih der Gemeinde, Montag, Dienstag, Donnerstag 7.00-12.00, 13.00-18.00, Mittwoch und Freitag 7.00-12.00

Kefermarkt: Oberer Markt 15, Dienstag 17.00-19.30, Sonntag 8.00-11.30

Königswiesen: Gemeindeamt, Markt 2, Montag bis Freitag 7.00-13.00, Dienstag 14.00-18.00, Donnerstag 14.00-17.00

Lasberg: Pfarrhof, Markt 17, Mittwoch 8.30-9.30, Freitag 16.00-18.30, Samstag 18.00-19.00, Sonntag 8.15-11.30

Leopoldschlag: Gemeindeamt, Montag bis Freitag 8.00-12.00, Dienstag auch 14.00-17.00

Liebenau: Pfarrheim, Mittwoch 8.00-11.00, Freitag 15.30-17.30, Sonntag 8.00-11.00

Neumarkt: Pfarrbücherei, Pfarrheim, Dienstag 17.00-18.30, Sonntag 8.30-11.00

Pierbach: Volksschule, Freitag 7.00-8.00, Sonntag 8.15-11.00

Sandl: Gemeindeamt, Dienstag 10.00-11.00, Freitag 16.30-18.00, Sonntag 8.45-11.00

TERMINANZEIGEN

Büchereien

Pregarten: Stadtbibliothek, Althauserstraße 10, Dienstag 14.30-18.30, Montag und Donnerstag 14.30-18.00

Rainbach: Pfarrheim, Donnerstag 17.00-19.00, Samstag 9.00-11.00, Sonntag 8.00-11.30

Schönau: Volksschule, Sonntag 8.00- 11.00, Mittwoch, 17.00-19.00

St. Leonhard: Im Haus Betreubares Wohnen, Freitag 15.00-17.00, Sonntag 9.30-11.00

St. Oswald: Gemeindeamt, Donnerstag 16.00-18.00, Sonntag 10.00-11.00

Tragwein: Bücherei, Markt 32, Donnerstag 16.30-18.30, Sonntag 8.30-11.00, feiertags geschlossen

Unterweißenbach: Pfarrbücherei, Mittwoch 16.00-17.30 Uhr, Sonntag 8.15-11.00

Unterweitersdorf: Gusentalstraße 2, Dienstag und Freitag 17.00-19.00, außer Feiertag

Waldburg: Gemeindeamt, Waldburg 8a, Montag 13.00-18.00, Donnerstag 9.00-12.00 und 17.00-18.00, Sonntag 9.30-10.30

Wartberg: Gemeindeamt, Montag bis Freitag 7.00-9.00, Dienstag, Donnerstag und Freitag auch 15.00-18.00

Weitersfelden: Gemeindeamt, Montag bis Freitag 8.00-12.00, Montag, Dienstag und Donnerstag auch 13.00- 18.00

Windhaag: Pfarrbibliothek, Schulstraße 2, Donnerstag 15.30-18.00, Sonntag 8.00-11.30

TOP-Termine

Foto: Hertlein Veranstaltungen

GREASE – DAS MUSICAL
LINZ. Der größte Musical-Erfolg aller Zeiten kommt am 6. und 7. März in die TipsArena. „Grease" feiert 2018 40-jähriges Film-Jubiläum und ist bis heute eine der schönsten High-School-Romanzen, die je die Bühne erobert hat. Ein absolutes Muss für Musicalfans. VVK: cofo.at, 0900/9496096

TANZ- UND BARMUSIK

Rock im Hotel

BAD ZELL. Am Samstag, 13. Jänner, gibt es Tanz- und Barmusik mit The Rockin Four im Hotel Lebensquell. Unter dem Motto „Oldies but Goldies and Rock 'n' Roll" spielt die Band Musik aus den 50er bis 70er Jahren. Beginn ist um 20 Uhr; Eintritt: sechs Euro; Tischreservierung: Tel. 07263/7515 ■

KONZERT

Die Blockflöte im Scheinwerferlicht

PREGARTEN. Beim Blockflötenfestival Recorder Variations 2018 in der Bruckmühle am 19. und 20. Jänner steht die Blockflöte ganz im Mittelpunkt des Geschehens.

Das Oberösterreichische Landesmusikschulwerk holt für seine Blockflötenlehrkräfte internationale Künstler der Blockflötenszene in Form von Konzerten, Workshops und einer Meisterklasse auf die Bühne. In zwei Abendkonzerten mit hochkarätiger Besetzung aus Deutschland und Holland kann man die Blockflöte in ihrer ganzen Vielfalt erleben. Zusammen mit dem Direktor der LMS Pregarten, Winfried Hackl, möchte Organisatorin und Blockflötistin Petra Christiane Wurz die Blockflöte wieder ins rechte Scheinwerferlicht rücken. Kartenreservierung: veranstaltungen.lmsw.post@ooe.gv.at oder Tel. 0732/7720-15060 ■

Mit Blockflöten aller Art spielt das Blockflötenquartett Flautando Köln.

Foto: Christina Feldhoff

i PROGRAMM

Freitag, 19. Jänner
19 Uhr: Konzerteinführung
19.30 Uhr: Konzert Susie, tell me a tory! – Solokonzert mit Susanna Borsch, Amsterdam

Samstag, 20. Jänner
19 Uhr: Travelling Circus – Konzert mit dem Blockflötenquartett Flautando Köln

Bruckmühle Pregarten; Eintritt: 15 Euro; Schüler, Studenten: zehn Euro; Lehrer und Schüler des Landesmusikschulwerks: freier Eintritt

LESUNG

Mundart zum Kaffee

WINDHAAG. Gedichtetes zum Nachmittagskaffee serviert der Seniorenbund mit Obfrau Marianne Eilmsteiner am Samstag, 20. Jänner, um 14 Uhr im Saal des Green Belt Centers. Der bekannte Autor Hans Ratzesberger liest Werke in Mundart. Musikalisch umrahmt wird der Nachmittag von den Zwei reifen Mädels aus dem unteren Mühlviertel. Im Unkostenbeitrag von fünf Euro sind Kaffee, Kuchen und Getränke inbegriffen. ■

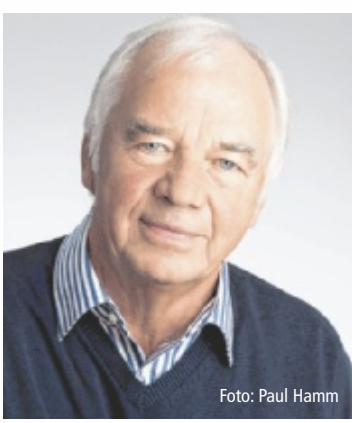


Foto: Paul Hamm

Hans Ratzesberger liest in Windhaag.

TOP-Termine

Foto: barracudamusic

30 JAHRE „LOOKING FOR FREEDOM"
LINZ. Ein Auto, eine Show, ein Mann – der hellste Stern für Recht und Verfassung, seit es in Malibu Rettungsschwimmer gibt und Autos reden können, kommt nach Linz: David Hasselhoff, am Freitag, 4. Mai 2018, 20 Uhr, zu Gast in der TipsArena Linz. VVK: Ö-Ticket (01/96096), OÖNachrichten

Foto: Eventfotografen/teatro-linz.at

SCHUHBECKS TEATRO
LINZ. Europas erfolgreichste Dinnershow gastiert wieder in Linz, bis 21. Jänner 2018 im teatro-Spiegelzelt in der Tabakfabrik – mit Unterhaltung, die den Atem stocken lässt und einem meisterhaften 4-Gänge-Menü, kreiert von Starkoch Alfons Schuhbeck. Tickets/Gutscheine: www.teatro-linz.at, Tel. 0732/210224

Foto: Andreas Friese/SIC

THANK YOU FOR THE MUSIC
LINZ. Das zweistündige Live-Spektakel erzählt nicht nur die ABBA-Story, sondern bringt auch alle bekannten Hits wie „Waterloo" oder „Fernando" auf die Bühne des Brucknerhauses Linz, am 23. Februar. Karten unter www.tips.at, www.cofo.at, Tel. 0900/9496096

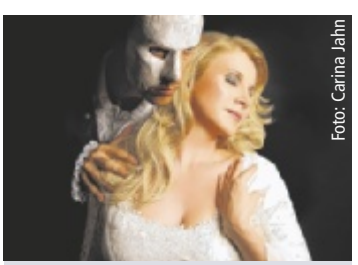


Foto: Carina Jahn

DAS PHANTOM DER OPER
LINZ. Die Neuinszenierung mit Weltstar Deborah Sasson kommt am 22. Februar wieder ins Brucknerhaus. Der deutschsprachige Musical-Thriller kreiert mit einem 18-köpfigen Orchester und modernster 3D-Videotechnik die perfekte Bühnenillusion. Karten: www.cofo.at, Tel. 0900/9496096

Uniform trifft Tracht. Foto: Kienberger

TANZ
Feuerwehrball

LASBERG. „Uniform trifft Tracht" – unter diesem Motto findet der schon traditionelle Feuerwehrball am Samstag, 13.Jänner, im Wandergasthof Stadler (GH Zur Haltestelle) in Lasberg statt. Musikalisch umrahmt wird der Ball von den Winter-Buam. Neben einem Schätzspiel gibt es als Mitternachtseinlage eine Darbietung der Greabäcka Schuaplattla. Beginn ist um 20 Uhr. Die Karten kosten sieben (VVK) bzw. acht Euro (AK). ■

THEATER
Arsen und Spitzenhäubchen

ST. OSWALD. Die Kriminalkomödie „Arsen und Spitzenhäubchen" wird von der IG Theater ab Freitag, 19. Jänner, im Pfarrheim präsentiert.

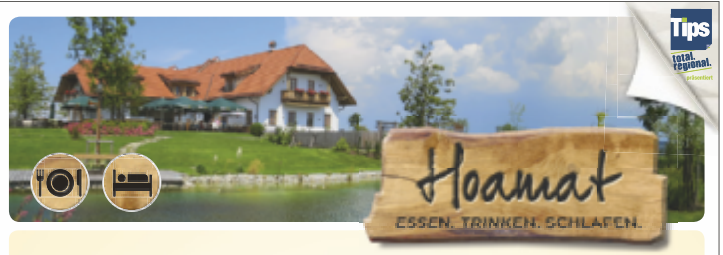
Die Theatergruppe St. Oswald führt „Arsen und Spitzenhäubchen" auf.

Chaotisch geht es plötzlich im sonst so perfekten Leben des Theaterkritikers Martin Bauer zu, als er entdeckt, dass seine Tanten aus Mitleid ältere Herren ermorden, um ihnen ein unschönes Alter zu ersparen. Martin möchte natürlich weitere Mordopfer verhindern. Das erweist sich allerdings als schwierig, nicht zuletzt wegen Martins absonderlichem Bruder Teddy, der sich für den Feldmarschall Radetzky hält und die Leichen im Keller verscharrt hat. Zu allem Überfluss taucht noch sein anderer, von der Polizei gesuchter Bruder auf, und ab und an schauen auch nichtsahnende, nette Polizisten vorbei. Premiere des Theaterstücks ist am 19. Jänner um 20 Uhr. Weitere Aufführungstermine findet man auf www.tips.at. Kartenreservierung online unter www.ig-theater-stoswald.at oder per Tel. 0664/7815150 (Mi bis Do, 19 bis 22 Uhr). Tips verlost 5x2 Karten für eine beliebige Vorstellung. ■

GEWINNSPIEL (bis 17.01.2018 10:00)
www.tips.at/g/16196 oder
per SMS an 0676 / 800 25 25
Text: „16196 Vorname Nachname"
tips.at

Erfolgreich werben
in der Tips-Welt
Ihr Profi für
Beilagen

Nähere Infos
Gerhard Larndorfer
Tel. 07942 / 74100-862
g.larndorfer@tips.at
Heike Stadler
Tel. 0664 / 393 15 91
h.stadler@tips.at



Sassy, die Stimme der SEER – 23.+24.02.18
mit Country & Blues samt 4-Gang-Menü

Höfler & Mittermayr – 13.04.18
CD-Präsentation – authentisch & lebenslustig
inkl. Bratl in der Rein & Kaiserschmarrn

Open Air Sommer 2018

WIR 4 – 29.06.18
Fendrich/Lux/Bäer/Stampfer spielen Austria 3

Country-Fest mit Nashville – 27.07.18

Cubaboarischen – 09.08.18
Kubanischer Salsa trifft auf bayrische Volksmusik – genial!

Kombi-Ticket für alle
3 Sommer Open Airs Euro 65,-
Alle Details unter www.hoamat.net

LT1 OBERÖSTERREICH

Hoamat GmbH & CoKG, Hinterberg 9, 4083 Haibach/Donau
Tel: +43 7279 85485, info@hoamat.net, www.hoamat.net

Tragwein
Pregartenerstrasse 4
Tel. 07263/88 316, Fax DW -10
0660/156 09 23

AMBROS

Mehr Auswahl, bestes Service
www.ambros-automobile.at

Bad Zell
Gutauer Straße 5
Tel. 07263/7397, Fax DW -8
0650/925 27 57

GEBRAUCHTWAGEN-ABVERKAUF

GRATIS DRITTELFINANZIERUNG

1/3 beim Kauf, 1/3 in einem Jahr, 1/3 in 2 Jahren bezahlen – ZINSENFREI!

Nur bei Ambros Automobile GmbH in Bad Zell | Tragwein – nur bis Ende Jänner

Peugeot 207 Active 1,4

95PS, EZ 5.2010, 97.265 km, weiß, Benzin
€ 6.990,-

Peugeot 208 Urban Soul

68PS, EZ 11.2015, 20.000 km, weiß, Benzin
€ 10.990,-

BMW 316d Touring

116PS, EZ 1.2013, 87.900 km, schwarz met., Diesel
€ 17.990,-

Peugeot 3008 1,6 e-HDi

112PS, EZ 3.2012, 78.700 km, silber, Diesel Automatik
€ 13.990,-

Citroen C4 Aircross HDi

115PS, EZ 2.2014, 20.312 km, schwarz met., Diesel
€ 16.990,-

SEAT Altea Salsa 1,4

86PS, EZ 1.2009, 52.000 km, silber met., Benzin
€ 7.990,-

Citroen C3 VTi 68

68PS, EZ 7.2013, 69.800 km, weiß, Benzin
€ 6.990,-

Citroen C3 Picasso HDi 90

92PS, EZ 10.2014, 88.696 km, silber met., Diesel
€ 10.990,-

Citroen C4 Picasso e-HDi

115PS, EZ 8.2013, 118.876 km, weiß, Diesel
€ 11.990,-

Citroen C4 Picasso EGS6

112PS, EZ 8.2012, 111.950 km, schwarz, Diesel Automatik
€ 11.990,-

Citroen C4 Picasso 1,6

120PS, EZ 12.2010, 65.034 km, blau met., Benzin
€ 9.990,-

Citroen C4 Picasso HDi

112PS, EZ 5.2013, 38.400 km, braun met., Diesel
€ 12.990,-

Citroen C5 HDi 140

140PS, EZ 11.2012, 105.000 km, silber met., Diesel
€ 13.990,-

Citroen C8 2,0 HDi135

136PS, EZ 5.2013, 50.675 km, grau met., Diesel
€ 17.900,-

Porsche Cayenne 3,0 Aut.

245PS, EZ 3.2012, 216.000 km, schwarz met., Diesel Automatik
€ 34.990,-

Mercedes C 200 d T Aut.

136PS, EZ 6.2016, 29.766 km, grau met., Diesel Automatik
€ 33.990,-

Ford C-MAX Trend 1,6

90PS, EZ 3.2010, 114.200 km, silber met., Diesel
€ 8.890,-

Mazda CX-5 CD150 AWD

150PS, EZ 11.2015, 44.200 km, braun met., Diesel
€ 28.490,-

Citroen DS3 e-HDi Sport

112PS, EZ 4.2012, 52.000 km, grau met., Diesel
€ 10.990,-

Fiat Bravo 16V Formula

90PS, EZ 5.2009, 129.112 km, grau met., Benzin
€ 5.990,-

Renault Espace Premium

173PS, EZ 12.2008, 194.651 km, blau, Diesel Automatik
€ 7.790,-

Fiat Freemont 2,0 AWD

170PS, EZ 3.2013, 151.000 km, silber met., Diesel Automatik
€ 17.490,-

Ford Galaxy Trend 2,0

140PS, EZ 5.2012, 193.000 km, schwarz met., Diesel Automatik
€ 12.490,-

Fiat Panda 4x4 Cross 1,3

69PS, EZ 10.2006, 99.950 km, beige met., Diesel
€ 7.550,-

VW Golf Trendline 2,0 TDI

110PS, EZ 4.2010, 144.800 km, silber met., Diesel
€ 9.990,-

Hyundai i30 Coupe 1,6

110PS, EZ 1.2013, 100.500 km, blau met., Diesel
€ 11.990,-

Peugeot iOn High Line

48PS, EZ 9.2012, 50.100 km, blau met., Elektro
€ 10.490,-

Mazda 6 Combi Attraction

150PS, EZ 11.2015, 12.500 km, silber met., Diesel Allrad
€ 25.990,-

Mazda 3 CD110 Active

109PS, EZ 2.2009, 127.500 km, rot met., Diesel
€ 7.490,-

Renault Mégane Kombi

110PS, EZ 8.2014, 35.000 km, schwarz, Diesel
€ 13.790,-

C4 Picasso Excl. Aut. HDi

163PS, EZ 2.2013, 83.200 km, weiß, Diesel Automatik
€ 15.990,-

Opel Meriva Edition

101PS, EZ 10.2010, 106.239 km, grau met., Benzin
€ 7.490,-

Toyota RAV4 2,2 4WD

177PS, EZ 3.2006, 171.000 km, grau met., Diesel
€ 7.990,-

Hyundai SantaFe 2,2 4WD

155PS, EZ 5.2008, 129.617 km, blau met., Diesel
€ 12.990,-

Kia Sportage 'Cup' 2,0

141 PS, EZ 6.2008, 121.574 km, schwarz, Benzin
€ 7.490,-

BMW X3 xDrive20d Aut.

184PS, EZ 10.2013, 59.902 km, schwarz met., Diesel
€ 33.490,-